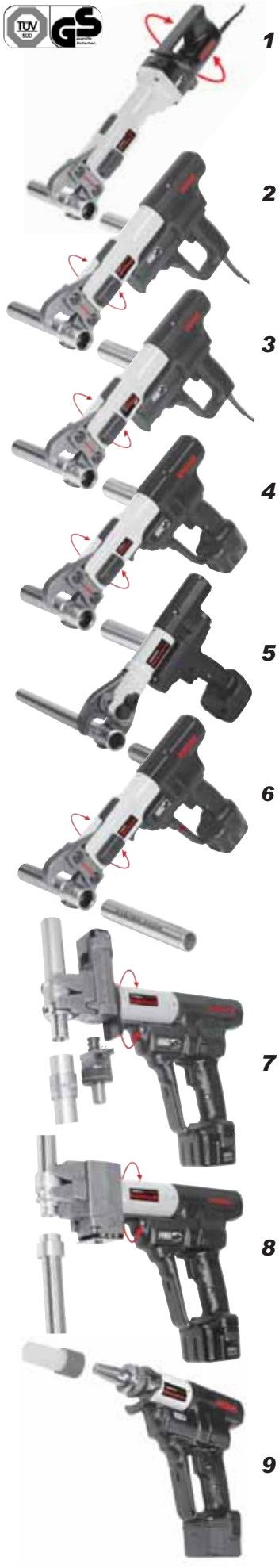


ROLLER'S Uni-Press E 1
ROLLER'S Uni-Press 2
ROLLER'S Uni-Press ACC 3
ROLLER'S Multi-Press 4
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC 5
ROLLER'S Multi-Press ACC 6
ROLLER'S Axial-Press 15 7
ROLLER'S Axial-Press 40 8
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q&E 9
ROLLER'S Akku-Exparo Q&E 9

deu

1 Elektro-Radialpresse
2 Elektro-Radialpresse mit Abschaltelektronik
3 Elektrohydraulische Radialpresse mit Zwangsablauf
4 Akku-Radialpresse mit Abschaltsignal
5 Akku-Radialpresse mit Zwangsablauf
6 Akku-Radialpresse mit Zwangsablauf
7 Akku-Axialpresse
8 Akku-Axialpresse
9 Akku-Aufweiter für Wirsbo Quick & Easy

Betriebsanleitung
Vor Inbetriebnahme lesen!

eng

1 Electric radial press
2 Electric radial press with electronic cutout circuit
3 Electro-hydraulic radial press with automatic circuit control
4 Akku radial press with cutout signal
5 Akku radial press with forced movement
6 Akku radial press with forced movement
7 Akku axial press
8 Akku axial press
9 Akku expander for Wirsbo Quick & Easy

Operating Instructions
Please read before commissioning!

fra

1 Sertisseuse électrique pour sertissage radial
2 Sertisseuse électrique pour sertissage radial avec débrayage électronique
3 Sertisseuse électro-hydraulique pour sertissage radial avec marche forcée
4 Sertisseuse à accu pour sertissage radial avec signal d'arrêt
5 Sertisseuse à accu pour sertissage radial avec marche forcée
6 Sertisseuse à accu pour sertissage radial avec marche forcée
7 Sertisseuse à accu pour sertissage axial
8 Sertisseuse à accu pour sertissage axial
9 Emboîteur à accu pour Wirbso Quick & Easy

Instructions d'emploi
A lire avant la mise en service!

Made in Germany

ROLLER
Albert Roller GmbH & Co KG · Werkzeug- und Maschinenfabrik
Neue Rommelshauser Str. 4 · D-71332 Waiblingen
Postfach 1651 · D-71306 Waiblingen
Telefon +49 7151 17 27-0 · Telefax +49 7151 17 27-87
www.albert-roller.de · email: info@albert-roller.de

S 11/08 570285A

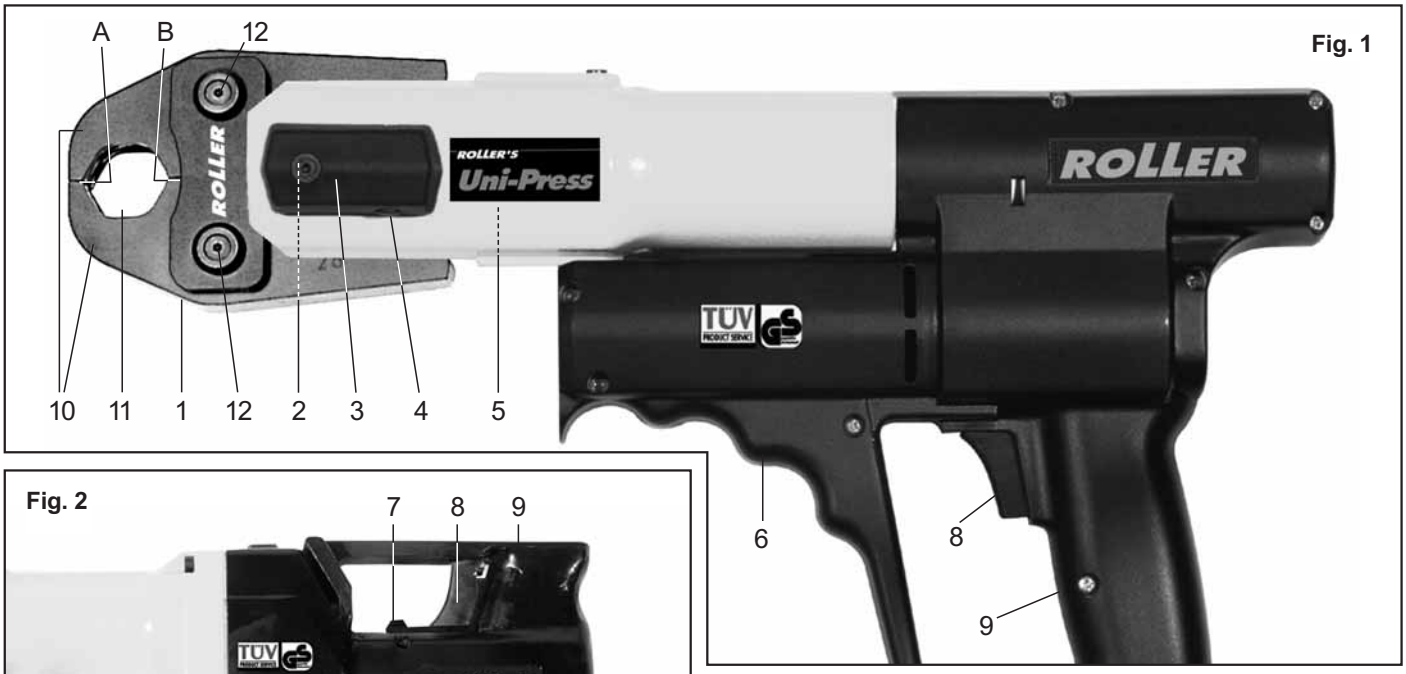


Fig. 1

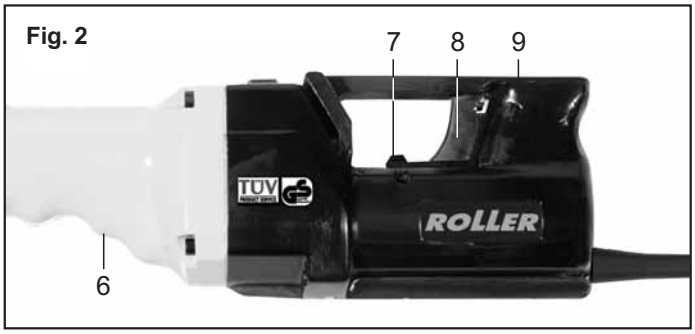


Fig. 2

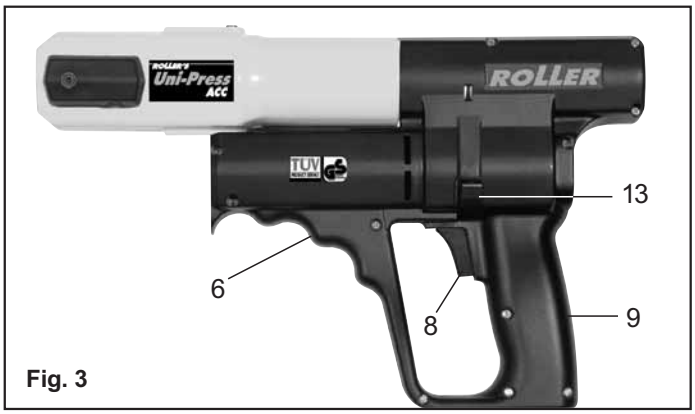


Fig. 3

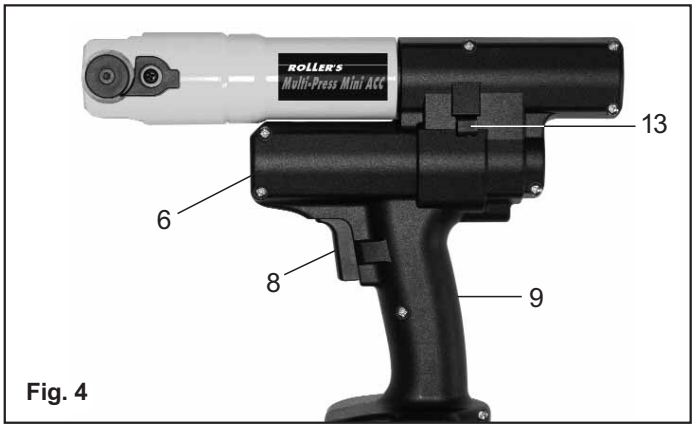


Fig. 4

Fig. 5

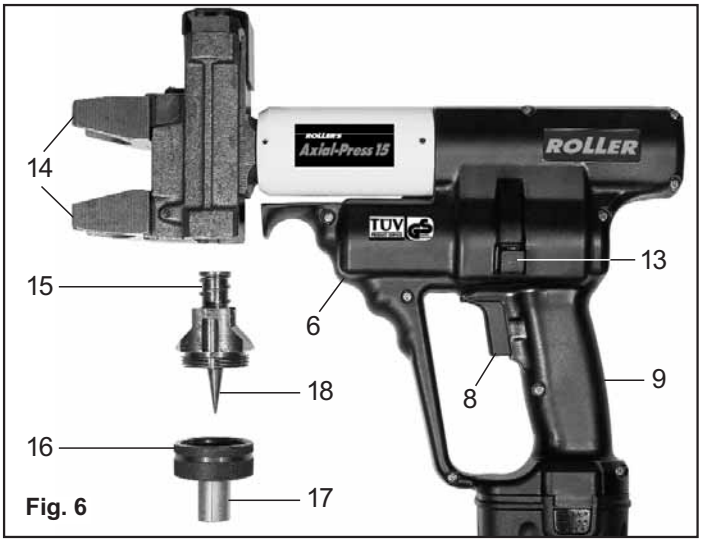


Fig. 6

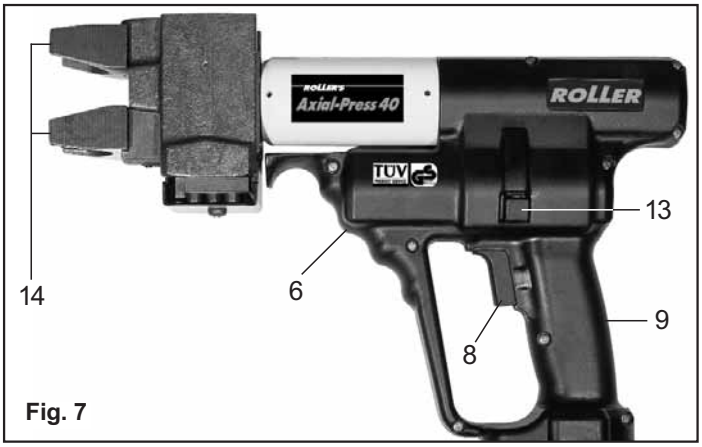


Fig. 7

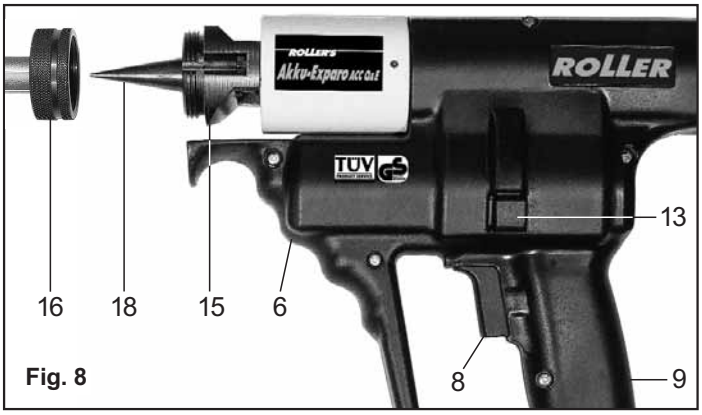


Fig. 8

Fig. 9

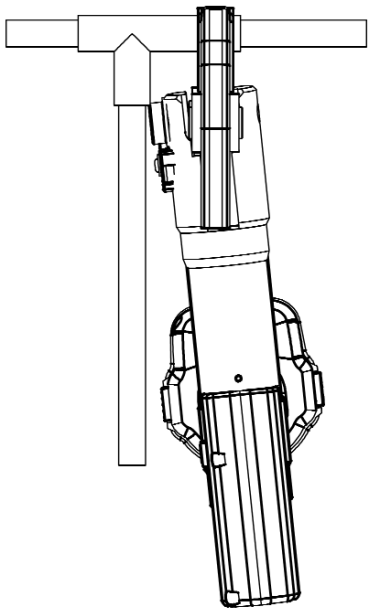


Fig. 10

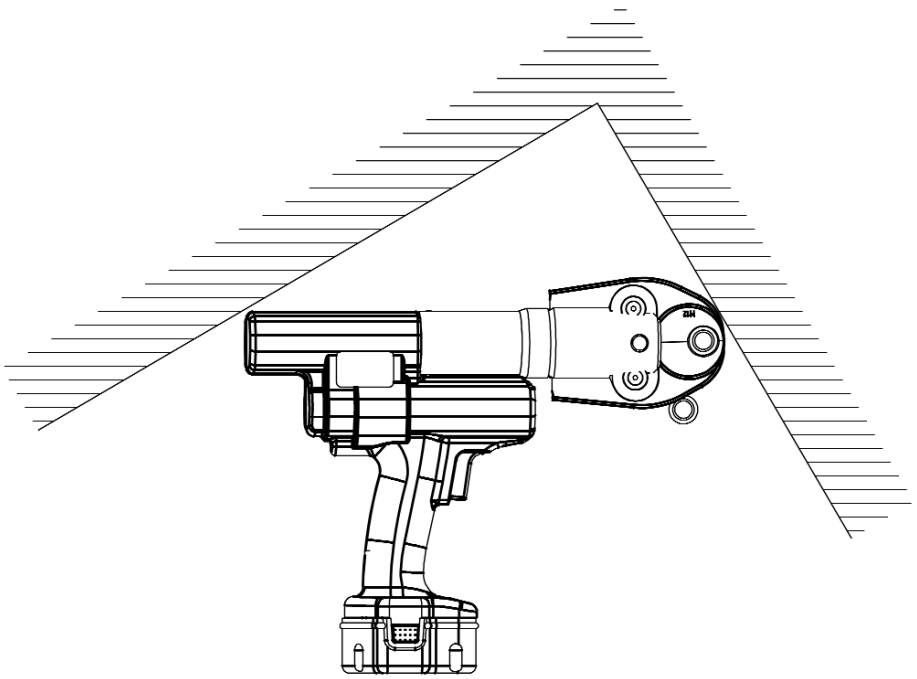
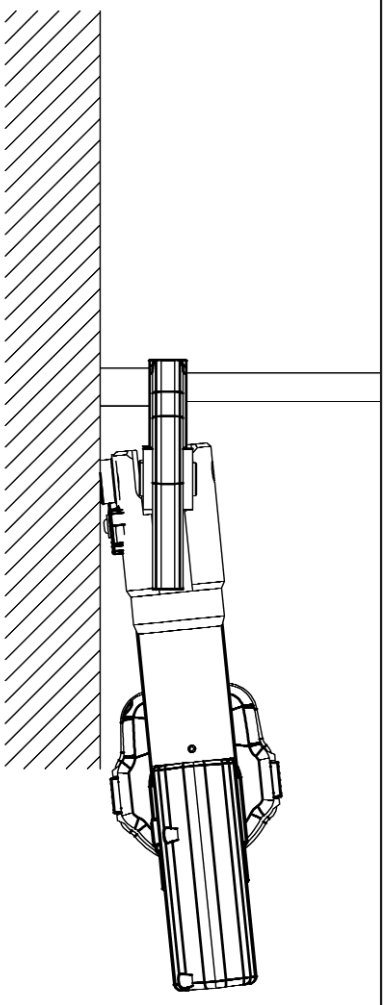


Fig. 11



Für die Anwendung der ROLLER Presszangen, ROLLER Pressköpfe und ROLLER Aufweitköpfe für die verschiedenen Rohrverbindungs-Systeme gelten die jeweils aktuellen ROLLER Verkaufsunterlagen. Werden vom Systemhersteller Komponenten von Rohrverbindungs-Systemen geändert oder neu in den Markt gebracht, muss deren aktueller Anwendungsstand bei ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87) angefragt werden. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Fig. 1–8

1	Presszange	10	Pressbacke
2	Zangenhaltebolzen	11	Presskontur
3	Druckleiste	12	Bolzen
4	Verriegelungsstift	13	Rückstelltaste
5	Pressrollen	14	Pressköpfe
6	Gehäusegriff	15	Aufweitvorrichtung
7	Drehrichtungshebel	16	Aufweitkopf
8	Tippschalter	17	Aufweitbacken
9	Schaltergriff	18	Aufweitdorn

Allgemeine Sicherheitshinweise

ACHTUNG! *Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „elektrisches Gerät" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel), auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel), auf Maschinen und auf elektrische Geräte. Verwenden Sie das elektrische Gerät nur bestimmungsgemäß und unter Beachtung der allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.*

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

A) Arbeitsplatz

a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. *Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*

b) Arbeiten Sie mit dem elektrischen Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. *Elektrische Geräte erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*

c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des elektrischen Gerätes fern. *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.*

B) Elektrische Sicherheit

a) Der Anschlussstecker des elektrischen Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten elektrischen Geräten. *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages. Ist das elektrische Gerät mit Schutzleiter ausgerüstet, darf es nur an Steckdosen mit Schutzkontakt angeschlossen werden. Betreiben Sie das elektrische Gerät auf Baustellen, in feuchter Umgebung, im Freien oder bei vergleichbaren Aufstellarten nur über einen 30mA-Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) am Netz.*

b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*

c) Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*

d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. *Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*

e) Wenn Sie mit einem elektrischen Gerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. *Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

C) Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem elektrischen Gerät. Benutzen Sie das elektrische Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des elektrischen Gerätes, verringert das Risiko von Verletzungen.*

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS" ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. *Wenn Sie beim Tragen des elektrischen Gerätes den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen. Überbrücken Sie niemals den Tippschalter.*

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das elektrische Gerät einschalten. *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen. Greifen Sie niemals in sich bewegende (umlaufende) Teile.*

e) Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. *Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*

g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. *Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.*

h) Überlassen Sie das elektrische Gerät nur unterwiesenen Personen. *Jugendliche dürfen das elektrische Gerät nur betreiben, wenn sie über 16 Jahre alt sind, dies zur Erreichung ihres Ausbildungszieles erforderlich ist und sie unter Aufsicht eines Fachkundigen gestellt sind.*

D) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von elektrischen Geräten

a) Überlasten Sie das elektrische Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte elektrische Gerät. *Mit dem passenden elektrischen Gerät arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*

b) Benutzen Sie kein elektrisches Gerät, dessen Schalter defekt ist. E*in elektrisches Gerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.*

d) Bewahren Sie unbenutzte elektrische Geräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das elektrische Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. *Elektrische Geräte sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

e) Pflegen Sie das elektrische Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des elektrischen Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des elektrischen Gerätes von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*

f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*

g) Sichern Sie das Werkstück. *Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit Ihrer Hand, und Sie haben außerdem beide Hände zur Bedienung des elektrischen Gerätes frei.*

h) Verwenden Sie elektrische Geräte, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von elektrischen Geräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen. Jegliche eingenmächtige Veränderung am elektrischen Gerät ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.*

E) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

a) Stellen Sie sicher, dass das elektrische Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen. *Das Einsetzen eines Akkus in ein elektrisches Gerät, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.*

b) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*

c) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den elektrischen Geräten. *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*

d) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*

e) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. *Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

f) Bei Temperaturen des Akku/Ladegerätes oder Umgebungstemperaturen ≦ 5°C/40°F oder ≧ 40°C/105°F darf der Akku/das Ladegerät nicht benutzt werden.

g) Entsorgen Sie schadhafte Akkus nicht im normalen Hausmüll, sondern übergeben Sie sie einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt oder einem anerkannten Entsorgungsunternehmen.

F) Service

a) Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original Ersatzteilen reparieren. *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

b) Befolgen Sie Wartungsvorschriften und die Hinweise über den Werkzeugwechsel.

c) Kontrollieren Sie regelmäßig die Anschlussleitung des elektrischen Gerätes und lassen Sie sie bei Beschädigung von qualifiziertem Fachpersonal oder von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt erneuern. Kontrollieren Sie Verlängerungskabel regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

Spezielle Sicherheitshinweise

- *Persönliche Schutzausrüstung benutzen (z. B. Schutzbrille).*
- *Abnormale Körperhaltung vermeiden, nicht zu weit vorbeugen.*
- *Vor Wechseln der Press- bzw. Aufweitwerkzeuge Netzstecker ziehen, bzw. Akku entnehmen!*
- *Die Antriebsmaschinen entwickeln eine sehr hohe Presskraft. Deshalb besonders vorsichtig sein. Während der Arbeiten dritte Personen vom Arbeitsbereich fernhalten.*
- *Antriebsmaschinen während des Betriebes nur am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) festhalten. Nicht in sich bewegende Teile (Pressbereich, Aufweitbereich) greifen!*
- *Radialpressen niemals bei nicht verriegeltem Zangenhaltebolzen (2) betreiben. Bruchgefahr!*
- *Radialpressen mit Presszange immer rechtwinklig zur Rohrachse auf den Pressverbinder aufsetzen. Niemals schräg aufsetzen.*
- *Radialpressen nicht ohne eingesetzte Presszange starten. Pressvorgang nur zur Herstellung einer Pressverbindung ablaufen lassen. Ohne Pressgegendruck durch den Pressverbinder wird die Antriebsmaschine bzw. die Presszange unnötig hoch belastet.*
- *Vor Verwendung von Presszangen fremder Fabrikate prüfen, ob diese für die Antriebsmaschine geeignet sind. Betriebsanleitung des Presszangen-Herstellers lesen und beachten.*
- *Axialpressen nur mit ganz eingesteckten Pressköpfen betreiben. Bruchgefahr!*
- *Axialpressen mit Pressköpfen immer rechtwinklig zur Rohrachse auf den Druckhülsenverbinder aufsetzen. Niemals schräg aufsetzen.*
- *Aufweitköpfe bis zum Anschlag an die Aufweitvorrichtung aufschrauben.*
- *Beschädigte Presszangen, Pressköpfe, Aufweitköpfe nicht instandsetzen. Bruchgefahr!*
- *Einbau- und Montageanweisung der Systemhersteller lesen und beachten.*

1. Technische Daten

1.1. Artikelnummern

ROLLER'S Uni-Press E Antriebsmaschine	572100
ROLLER'S Uni-Press Antriebsmaschine	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC Antriebsmaschine	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Antriebsmaschine	578000
ROLLER'S Multi-Press Antriebsmaschine	571000
ROLLER'S Multi-Press ACC Antriebsmaschine	571001
ROLLER'S Axial-Press 15 Antriebsmaschine	573001
ROLLER'S Axial-Press 40 Antriebsmaschine	573005
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E Antriebsmaschine	575002
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E Antriebsmaschine	575001
ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	571513
ROLLER'S Akku 12 V, 2,0 Ah	571510
ROLLER'S Spannungsversorgung 230 V	571535
Schnellladegerät 12–18 V	565220
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press E	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Stahlblechkasten ROLLER'S Multi-Press	571280
Stahlblechkasten ROLLER'S Axial-Press 15 und 40	573280
Stahlblechkasten ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E	575280
Stahlblechkasten ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	573280

1.2. Arbeitsbereich

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Radialpresse zur Herstellung von Pressverbindungen aller gängigen Pressfitting-Systeme an Stahlrohren, nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 10–40 mm
ROLLER'S Uni-Press, Uni-Press ACC, Multi-Press, Multi-Press ACC Radialpresse zur Herstellung von Pressverbindungen aller gängigen Pressfitting-Systeme an Stahlrohren, nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 12–76 (108) mm
Axialpressen zur Herstellung von Druckhülsenverbindungen (Schiebehülsenverbindungen) an nichtrostenden Stahlrohren, Kupferrohren, Kunststoffrohren, Verbundrohren und zum Aufweiten von Kunststoffrohren, Verbundrohren	Ø 12–32 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E zum Aufweiten von Rohren/Ringen für das System Wirsbo Quick & Easy	bis Ø 32 mm
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E zum Aufweiten von PE-X-Rohren für das System Wirsbo Quick & Easy	Ø 15–40 mm

1.3. Schubkraft / Presskraft

Schubkraft der Radialpressen (bis Ø 108 mm)	32 kN
Presskraft der Radialpressen (bis Ø 108 mm)	100 kN
Schubkraft der Radialpresse Mini (bis Ø 40 mm)	24 kN
Presskraft der Radialpresse Mini (bis Ø 40 mm)	70 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Presskraft ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN

1.4. Elektrische Daten

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50-60 Hz; 400 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) schutzisoliert (73/23/EWG) funkentstört (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Axial-Press 15/40, Akku-Exparo		12 V =; 2,0 Ah; 20 A
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Akku-Exparo Mini		12 V =; 1,3 Ah; 18 A
Schnellladegerät (1h)	Input Output	230 V~; 50-60 Hz; 1,0 A 12–18 V ⎓; 50 W; 2,65 A
Spannungsversorgung 230 V	Input Output	230 V~; 50-60 Hz 12 V ⎓; 1,0 A

1.5. Abmessungen

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press	365×235×85 mm (14,4"× 9,2"× 3,3")
ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14,4"× 9,2"× 3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	293×248×80 mm (11,5"×9,8"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo	300×290×85 mm (11,8"×12,6"×3,3")

1.6. Gewichte

ROLLER'S Uni-Press E Antriebsmaschine	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press Antriebsmaschine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC Antriebsmaschine	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC ohne Akku	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press Antriebsmaschine ohne Akku	4,5 kg	(9,8 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15/40 Antriebsm. ohne Akku	4,3 kg	(9,4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Antriebsm. ohne Akku	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Antriebsmaschine ohne Akku	3,2 kg	(7,0 lb)
ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	0,45 kg	(1,0 lb)
ROLLER'S Akku 12 V, 2,0 Ah	0,7 kg	(1,5 lb)
Presszange Mini (Durchschnitt)	1,2 kg	(2,6 lb)
Presszange (Durchschnitt)	1,8 kg	(3,9 lb)
Pressköpfe (Paar, Durchschnitt)	0,27 kg	(0,6 lb)
Aufweitkopf (Durchschnitt)	0,16 kg	(0,3 lb)

1.7. Lärminformation

Arbeitsplatzbezogener Emissionswert

ROLLER'S Uni-Press E	82 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press	77 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press ACC	77 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	72 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press	73 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 5	81 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 15/40	75 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	77 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo	73 dB(A)

1.8. Vibrationen

Gewichteter Effektivwert der Beschleunigung 2,5 m/s^2

2. Inbetriebnahme

Für die Anwendung der ROLLER Presszangen, ROLLER Pressköpfe und ROLLER Aufweitköpfe für die verschiedenen Rohrverbindungs-Systeme gelten die jeweils aktuellen ROLLER Verkaufsunterlagen. Werden vom Systemhersteller Komponenten von Rohrverbindungs-Systemen geändert oder neu in den Markt gebracht, muss deren aktueller Anwendungsstand bei ROLLER (Fax + 49 7151 17 27 - 87) angefragt werden.

2.1. Elektrischer Anschluss

Netzspannung beachten! Vor Anschluss der Antriebsmaschine bzw. des Schnellladegerätes prüfen, ob die auf dem Leistungsschild angegebene Spannung der Netzspannung entspricht. Auf Baustellen, in feuchter Umgebung, im Freien oder bei vergleichbaren Aufstellarten das elektrische Gerät nur über 30mA-Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) am Netz betreiben.

Der mit ROLLER Antriebsmaschinen gelieferte Akku sowie Ersatzakkus sind ungeladen. Vor erstem Gebrauch Akku laden. Zum Laden nur ROLLER'S Schnellladegerät (Art.-Nr. 565220) verwenden. Ist der Akku in das Schnellladegerät eingesteckt, blinkt die rote Kontrollleuchte. Nach ca. 1 h schaltet die Kontrollleuchte auf Dauerbetrieb, d. h. der Akku ist geladen. Der Akku erreicht erst nach mehreren Ladungen die volle Kapazität.

2.2. Montage (Wechsel) der Presszange (1) bei Radialpressen (Fig. 1)

Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen. Nur Presszangen mit systemspezifischer Presskontur entsprechend dem zu pressenden Pressfitting-System verwenden. ROLLER Presszangen sind auf beiden Pressbacken mit Buchstaben zur Kennzeichnung der Presskontur und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung der Systemhersteller lesen und beachten. Niemals mit unpassender Presszange (Presskontur, Größe) pressen. Die Pressverbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Presszange könnten beschädigt werden.

Antriebsmaschine vorteilhafterweise auf Tisch oder Boden legen. Montage (Wechsel) der Presszange kann nur erfolgen, wenn die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind. Gegebenenfalls bei ROLLER'S Uni-Press 2000 und ROLLER'S Uni-Press E Drehrichtungshebel (7) nach links drücken und Tippschalter (8) betätigen, bei ROLLER'S Multi-Press die Rückstelltaste (13) solange drücken, bis die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind.

Zangenhaltebolzen (2) öffnen. Hierzu Verriegelungsstift (4) drücken, der Zangenhaltebolzen (2) springt federbelastet heraus. Gewählte Presszange (1) einsetzen. Zangenhaltebolzen (2) vorschieben, bis Verriegelungsstift (4) einrastet. Dabei die Druckleiste (3) direkt über dem Zangenhaltebolzen niederdrücken. Radialpressen nicht ohne eingelegte Presszange starten. Pressvorgang nur zur Herstellung einer Pressverbindung ablaufen lassen. Ohne Pressgegendruck durch den Pressverbinder wird die Antriebsmaschine bzw. die Presszange unnötig hoch belastet.

Niemals bei nicht verriegeltem Zangenhaltebolzen (2) pressen. Bruchgefahr!

2.3. Montage (Wechsel) der Pressköpfe (14) bei Axialpressen (Fig. 6, 7)

Akku entnehmen. Nur systemspezifische Pressköpfe verwenden. ROLLER Pressköpfe sind mit Buchstaben zur Kennzeichnung des Druckhülsen-Systems und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Pressköpfen (Druckhülsen-System, Größe) pressen. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Pressköpfe könnten beschädigt werden.

Gewählte Pressköpfe (14) ganz einstecken, gegebenenfalls drehen bis sie einrasten (Kugelrastung). Pressköpfe und Aufnahmebohrung in der Pressvorrichtung sauber halten.

2.4. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Akku entnehmen. Aufweitvorrichtung (15) (Zubehör) montieren. Hierzu Verbindungsflächen säubern, Aufweitvorrichtung aufsetzen, die beiden Zylinderschrauben fest anziehen. Aufweitdorn (18) leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag an Aufweitvorrichtung aufschrauben. Nur systemspezifische Aufweitköpfe verwenden. ROLLER Aufweitköpfe sind mit Buchstaben zur Kennzeichnung des Druckhülsen-Systems und mit einer Zahl zur Kennzeichnung der Größe beschriftet. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Aufweitköpfen (Druckhülsen-System, Größe) aufweiten. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Aufweitköpfe könnten beschädigt werden.

Darauf achten, dass die Druckhülse beim Aufweitvorgang ausreichenden Abstand zum Aufweitkopf hat, da anderenfalls die Aufweitbacken (17) verbogen werden oder brechen können.

Für Pressungen an engen Stellen kann die Aufweitvorrichtung abgenommen werden.

2.5. Montage (Wechsel) des Aufweitkopfes (16) bei ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Akku entnehmen. Nur original Aufweitköpfe Wirsbo Quick & Easy verwenden. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Niemals mit unpassenden Aufweitköpfen (System, Größe) aufweiten. Die Verbindung könnte unbrauchbar und die Maschine sowie die Aufweitköpfe könnten beschädigt werden. Aufweitdorn (18) leicht fetten. Gewählten Aufweitkopf bis zum Anschlag an Aufweitvorrichtung aufschrauben. ROLLER Aufweitköpfe P und Cu sind für den Akku-Rohraufweiter ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E nicht geeignet und dürfen deshalb nicht verwendet werden.

3. Betrieb

3.1. Radialpressen (Fig. 1 bis 5)

Vor jeder Verwendung ist mit der Antriebsmaschine und der jeweils eingesetzten Presszange eine Probepressung mit eingelegtem Pressverbinder vorzunehmen. Die Presszange muss völlig schließen. Dabei ist nach vollendeter Pressung das völlige Schließen der Pressbacken (10) sowohl an deren Spitze (Fig. 1, bei "A") als auch auf der Höhe der Verbindungslasche (Fig. 1, bei "B") zu beobachten. Die Dichtheit der Verbindung ist zu prüfen (länderspezifische Vorschriften, Normen, Richtlinien usw. beachten).

Vor jeder Verwendung ist die Presszange, insbesondere die Presskontur (11) beider Pressbacken (10), auf Schäden und Abnützung zu kontrollieren. Beschädigte oder abgenützte Presszangen nicht mehr verwenden. Es besteht sonst die Gefahr nicht ordnungsgemäßer Pressung bzw. Unfallgefahr.

Entsteht beim Schließen der Presszange ein deutlicher Grat an der Presshülse, kann die Pressung fehlerhaft bzw. undicht sein (siehe 5. Störungen).

3.1.1. Arbeitsablauf

Presszange (1) mit der Hand so weit zusammendrücken, dass die Presszange über den Pressverbinder geschoben werden kann. Antriebsma-

schine mit Presszange dabei rechtwinklig zur Rohrachse auf den Pressfitting aufsetzen. Presszange loslassen, so dass sie sich um den Pressfitting schließt. Antriebsmaschine am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) halten.

Bei ROLLER'S Uni-Press E Drehrichtungshebel (7) nach rechts (Vorlauf) schalten und Tippschalter (8) drücken. Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Pressung fertiggestellt und die Presszange geschlossen ist. Drehrichtungshebel (7) nach links (Rücklauf) schalten und Schalter (8) drücken bis die Pressrollen zurückgefahren sind und die Rutschkupplung anspricht. Rutschkupplung nicht unnötig belasten.

Bei ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Multi-Press Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Presszange völlig geschlossen ist. Dies wird durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (13) so lange drücken, bis die Pressrollen (5) ganz zurückgefahren sind.

Bei ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC und ROLLER'S Uni-Press ACC Tippschalter (8) gedrückt halten bis die Presszange völlig geschlossen ist. Nach vollendeter Pressung schaltet die Antriebsmaschine automatisch auf Rücklauf um (Zwangsrücklauf).

Presszange mit der Hand zusammendrücken, so dass sie vom Pressfitting abgezogen werden kann.

3.1.2. Funktionssicherheit

Bei ROLLER'S Uni-Press E wird der Pressvorgang durch Loslassen des Tippschalters (8) beendet. Zur mechanischen Sicherheit der Antriebsmaschinen wirkt in beiden Endstellungen der Pressrollen zusätzlich eine drehmomentabhängige Sicherheits-Rutschkupplung.

ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Multi-Press beendet den Pressvorgang automatisch unter Abgabe eines akustischen Signales (Knacken). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC und ROLLER'S Uni-Press ACC beenden den Pressvorgang automatisch unter Abgabe eines akustischen Signales (Knacken) und laufen automatisch zurück (Zwangsablauf).

Wichtig: Nur mit dem völligen Schließen der Presszange ist die einwandfreie Pressung hergestellt. Nach vollendeter Pressung ist das völlige Schließen der Pressbacken (10) sowohl an deren Spitze (Fig. 1, bei "A") als auch auf der Höhe der Verbindungslasche (Fig. 1, bei "B") zu beobachten. Entsteht beim Schließen der Presszange ein deutlicher Grat an der Presshülse, kann die Pressung fehlerhaft bzw. undicht sein (siehe 5. Störungen).

3.1.3. Arbeitssicherheit

Zur Arbeitssicherheit sind die Antriebsmaschinen mit einem Sicherheits-Tippschalter ausgerüstet. Dieser ermöglicht jederzeit, insbesondere aber bei Gefahr, ein sofortiges Stillsetzen der Antriebsmaschinen. Die Antriebsmaschinen können in jeder Stellung auf Rücklauf umgeschaltet werden.

3.2. Axialpressen (Fig. 7, 8)

3.2.1. Pressen mit ROLLER'S Axial-Press 15 und ROLLER'S Axial-Press 40

Vormontierte Druckhülsenverbindung in die Pressköpfe (14) einlegen und in die Pressköpfe (14) drücken. Tippschalter (8) nur leicht drücken, so dass die Pressköpfe langsam bis zur Anlage am Druckhülsenverbinder zusammenfahren. Achtung Quetschgefahr! Nicht in den Bereich der sich bewegenden Pressköpfe greifen! Antriebsmaschine am Gehäusegriff (6) und am Schaltergriff (9) halten, Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis die Druckhülse am Bund des Druckhülsenverbinders anliegt. Dies wird auch durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (13) drücken, bis die Pressköpfe (14) ganz zurückgefahren sind.

Beim Druckhülsensystem IV werden unterschiedliche Pressköpfe für eine Rohrgröße benötigt. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

Beim Druckhülsensystem RV muss vor- und fertiggepresst werden, d. h. die Pressköpfe müssen zuerst auf weiten Abstand der Aufnahmen für den Druckhülsenverbinder eingesteckt werden. Vor einem zweiten Pressvorgang werden die Pressköpfe durch drehen um 180° auf engen Abstand der Aufnahmen für den Druckhülsenverbinder gesteckt. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

3.2.2. Aufweiten mit ROLLER'S Axial-Press 15

Druckhülse über das Rohr schieben, Aufweitkopf bis zum Anschlag in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten (8). Darauf achten, dass die Druckhülse beim Aufweitvorgang ausreichenden Abstand zum Aufweitkopf hat, da anderenfalls die Aufweitbacken (17) sich verbiegen oder brechen können. Tippschalter (8) so lange gedrückt halten, bis das Rohr aufgeweitet ist. Dies wird auch durch ein akustisches Signal (Knacken) angezeigt. Rückstelltaste (14) drücken, bis der Aufweitkopf wieder geschlossen ist. Eventuell mehrfach aufweiten. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten. Q & E Ring entsprechender Größe auf Rohr schieben. Aufweitkopf in das Rohr einführen und Aufweitkopf/Antriebsmaschine gegen das Rohr drücken. Antriebsmaschine einschalten (8). Ist der Aufweitkopf geöffnet, schaltet die Antriebsmaschine automatisch auf Rücklauf und der Aufweitkopf wird wieder geschlossen. Tippschalter (8) weiter gedrückt halten und Aufweitkopf/Antriebsmaschine nachschieben. Aufweitvorgang so lange wiederholen, bis die Aufweitbacken (17) bis zum Anschlag in das Rohr eingeschoben sind. Einbau- und Montageanweisung des Systemherstellers lesen und beachten.

4. Instandhaltung

Wichtig! Unbeschadet dieser genannten Wartung sollten die ROLLER Antriebsmaschinen zusammen mit allen Werkzeugen (Presszangen, Pressköpfen, Aufweitköpfen) mindestens einmal jährlich einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt zur Inspektion eingereicht werden.

4.1. Wartung

Vor Wartungsarbeiten Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen!

Presszangen, Pressköpfe und Aufweitköpfe, insbesondere auch deren Aufnahmen, sauber halten. Stark verschmutzte Metallteile z. B. mit Terpentinöl reinigen, anschließend gegen Rost schützen.

Kunststoffteile (Gehäuse, Akkus) nur mit milder Seife und feuchtem Tuch reinigen. Keine Haushaltsreiniger verwenden. Diese enthalten vielfach Chemikalien, die Kunststoffteile beschädigen könnten. Keinesfalls Benzin, Terpentinöl, Verdünnung oder ähnliche Produkte zur Reinigung von Kunststoffteilen verwenden.

Darauf achten, dass Flüssigkeiten niemals in das Innere des elektrischen Gerätes gelangen. Das elektrische Gerät niemals in Flüssigkeit tauchen.

4.1.1. Presszangen

Presszangen regelmäßig auf Leichtgängigkeit prüfen. Gegebenenfalls Presszangen reinigen und die Bolzen (12) der Pressbacken mit Maschinenöl schmieren, Presszange jedoch nicht demontieren! Ablagerungen in der Presskontur (11) entfernen. Funktionsfähigen Zustand aller Presszangen regelmäßig durch eine Probepressung mit eingelegtem Pressverbinder prüfen. Die Pressbacken (10) müssen nach vollendeter Pressung sowohl an deren Spitze (Fig. 1, bei "A") als auch auf der Höhe der Verbindungslasche (Fig. 1, bei "B") schließen. Beschädigte oder abgenützte Presszangen nicht mehr verwenden. Im Zweifelsfall Antriebsmaschine zusammen mit allen Presszangen einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt zur Inspektion einreichen.

4.1.2. Radialpressen

Presszangenaufnahme sauber halten, insbesondere Pressrollen (5) und Zangenhaltebolzen (2) regelmäßig reinigen und anschließend mit Maschinenöl schmieren. Antriebsmaschine regelmäßig durch Herstellung einer Pressung mit dem größten verwendeten Pressverbinder auf Funktionssicherheit prüfen. Schließt die Presszange bei dieser Pressung vollständig (siehe oben), so ist die Funktionssicherheit der Antriebsmaschine gegeben.

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC und ROLLER'S Multi-Press ACC sind mit einer Service-Elektronik ausgestattet. Nach ca. 10.000 Pressungen blinkt die Diode am Schaltergriff (9). Dann ist eine Inspektion fällig. Diese wird von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt durchgeführt.

4.1.3. Axialpressen

Pressköpfe (14) und Aufnahmebohrungen in der Pressvorrichtung sauber halten. Aufweitköpfe (16) und Aufweitdorn (18) sauber halten. Von Zeit zu Zeit Aufweitdorn (18) leicht fetten.

4.1.4. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E

Aufweitköpfe (16) und Aufweitdorn (18) sauber halten. Von Zeit zu Zeit Aufweitdorn (18) leicht fetten.

4.2. Inspektion/Instandsetzung

Vor Instandsetzungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker ziehen bzw. Akku entnehmen! Diese Arbeiten dürfen nur von anerkannten Fachkräften oder unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

Nach ca. 10.000 Pressungen/Aufweitungen, jedoch mindestens einmal jährlich, ist eine Inspektion des Press-/Aufweitwerkzeuges erforderlich.

Das Getriebe der Antriebsmaschine ROLLER'S Uni-Press E ist wartungsfrei. Es läuft in einer Dauerfettfüllung und muss deshalb nicht geschmiert werden. Die Motoren bei ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press und ROLLER'S Uni-Press ACC haben Kohlebürsten. Diese verschleißen und müssen deshalb von Zeit zu Zeit geprüft bzw. erneuert werden. Nur Original ROLLER'S Uni-Press Kohlebürsten verwenden. Die ROLLER Akku-Antriebsmaschinen arbeiten elektrohydraulisch. Bei mangelhafter Presskraft oder Ölverlust muss die Antriebsmaschine von ROLLER oder einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt geprüft bzw. instandgesetzt werden.

Beschädigte oder abgenutzte Presszangen, Pressköpfe, Aufweitköpfe können nicht instandgesetzt werden.

5. Störungen

5.1. Störung

Antriebsmaschine läuft nicht.

Ursache

- *Abgenutzte Kohlebürsten (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Anschlussleitung defekt (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Akku leer oder defekt (ROLLER Akku-Antriebsmaschinen).*
- *Antriebsmaschine defekt.*

5.2. Störung

Radialpresse stellt Pressung nicht fertig, Presszange schließt nicht völlig.

Ursache

- *Antriebsmaschine überhitzt (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Abgenutzte Kohlebürsten (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Rutschkupplung defekt (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Akku leer oder defekt (ROLLER Akku-Antriebsmaschinen).*
- *Antriebsmaschine defekt.*
- *Falsche Presszange (Presskontur, Größe) eingesetzt.*
- *Presszange schwergängig oder defekt.*

5.3. Störung

Beim Schließen der Presszange entsteht ein deutlicher Grat an der Presshülse.

Ursache

- *Beschädigte oder abgenutze Presszange/Presskontur*
- *Falsche Presszange (Presskontur, Größe) eingesetzt.*
- *Nicht geeignete Abstimmung von Presshülse, Rohr und Stützhülse.*

5.4. Störung

Pressbacken schließen bei unbelasteter Presszange bei "A" und "B" (Fig. 1) versetzt.

Ursache

- *Presszange fiel zu Boden, Druckfeder verbogen.*

5.5. Schadensfälle

Zur Vermeidung von Schäden am Pressgerät darauf achten, dass bei Arbeitssituationen, wie in den Fig. 9 bis 11 beispielhaft gezeigt, keine Verspannung zwischen Presszange, Fitting und Antriebsmaschine auftritt.

6. Hersteller-Garantie

Die Garantiezeit beträgt 12 Monate nach Übergabe des Neuproduktes an den Erstverwender, höchstens jedoch 24 Monate nach Auslieferung an den Händler. Der Zeitpunkt der Übergabe ist durch die Einsendung der Original-Kaufunterlagen nachzuweisen, welche die Angaben des Kaufdatums und der Produktbezeichnung enthalten müssen. Alle innerhalb der Garantiezeit auftretenden Funktionsfehler, die nachweisbar auf Fertigungs- oder Materialfehler zurückzuführen sind, werden kostenlos beseitigt. Durch die Mängelbeseitigung wird die Garantiezeit für das Produkt weder verlängert noch erneuert. Schäden, die auf natürliche Abnutzung, unsachgemäße Behandlung oder Missbrauch, Missachtung von Betriebsvorschriften, ungeeignete Betriebsmittel, übermäßige Beanspruchung, zweckfremde Verwendung, eigene oder fremde Eingriffe oder andere Gründe, die ROLLER nicht zu vertreten hat, zurückzuführen sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Garantieleistungen dürfen nur von einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt erbracht werden. Beanstandungen werden nur anerkannt, wenn das Produkt ohne vorherige Eingriffe in unzerlegtem Zustand einer autorisierten ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt eingereicht wird. Ersetzte Produkte und Teile gehen in das Eigentum von ROLLER über.

Die Kosten für die Hin- und Rückfracht trägt der Verwender.

Die gesetzlichen Rechte des Verwenders, insbesondere seine Mängelansprüche gegenüber dem Händler, bleiben unberührt. Diese Hersteller-Garantie gilt nur für Neuprodukte, welche in der Europäischen Union, in Norwegen oder in der Schweiz gekauft werden.

7. ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstätten

Firmeneigene Fachwerkstatt für Reparaturen:

SERVICE-CENTER
Neue Rommelshauser Straße 4
D-71332 Waiblingen

Telefon (0 71 51) 5 68 08 - 60
Telefax (0 71 51) 5 68 08 - 64

Wir holen Ihre Maschinen und Werkzeuge bei Ihnen ab!
Nutzen Sie in der Bundesrepublik Deutschland unseren Abholservice.
Einfach anrufen unter Telefon (0 71 51) 5 68 08 - 60.

Oder wenden Sie sich an eine andere autorisierte ROLLER Vertrags-Kundendienstwerkstatt in Ihrer Nähe.

8. EG-Konformitätserklärung

ROLLER erklärt hiermit, dass die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Maschinen mit den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG, 89/336/EWG und 73/23/EWG konform sind. Folgende Normen werden entsprechend angewandt: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

Waiblingen, 01. 11. 2008

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Werkzeug- und Maschinenfabrik
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

For use of the ROLLER'S pressing tongs, ROLLER'S pressing heads and ROLLER'S expanding heads for the various pipe connection systems, the currently valid ROLLER sales documents are applicable. If the system manufacturer alters components of pipe connection systems or markets new ones, their current application status must be enquired about at ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87). Subject to modification without notice, errors and omissions excepted.

Figs. 1– 8

1	Pressing tongs	10	Pressing jaw
2	Tong retaining bolt	11	Pressing contour
3	Pressure plate	12	Bolt
4	Locking pin	13	Reset button
5	Press rollers	14	Pressing heads
6	Housing grip	15	Expander
7	Rotation direction lever	16	Expanding head
8	Inching switch	17	Expanding jaws
9	Pistol grip	18	Expanding mandrel

General Safety Rules

To reduce the risk of injury, user must read and understand instruction manual.

WARNING! *Read all instructions. Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. The term „power tool" in all of the warnings listed below refers to your mains operated (corded) power tool or battery operated (cordless) power tool, also machines and electric units. Only use the power tool for the purpose for which it was intended, with the due attention to the general safety and accident prevention regulations.*

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

A) Work area

a) ***Keep work area clean and well lit.*** *Cluttered and dark areas invite accidents.*

b) ***Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.*** *Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.*

c) ***Keep children and bystanders away while operating a power tool.*** *Distractions can cause you to lose control.*

B) Electrical safety

a) ***Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.*** *Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock. If the power tool comes with an earthed wire, the plug may only be connected to an earthed receptacle. At work sites, in damp surroundings, in the open or in the case of comparable types of use, only operate the power tool off the mains using a 30 mA fault current protected switch (FI breaker).*

b) ***Avoid body contact with earthed or grounded surfaces such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.*** *There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.*

c) ***Do not expose power tools to rain or wet conditions.*** *Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.*

d) ***Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.*** *Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.*

e) ***When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.*** *Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.*

C) Personal safety

a) ***Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.*** *A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.*

b) ***Use safety equipment. Always wear eye protection.*** *Safety equipment such as dust mask, non skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.*

c) ***Avoid accidental starting. Ensure the switch is in the off position before plugging in.*** *Carrying power tools with your finger on the switch or plugging in power tools that have the switch on invites accidents.*

d) ***Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.*** *A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.*

e) ***Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.*** *This enables better control of the power tool in unexpected situations.*

f) ***Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.*** *Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.*

g) ***If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.*** *Use of these devices can reduce dust related hazards.*

h) ***Only allow trained personnel to use the power tool.*** *Apprentices may only operate the power tool when they are over 16, when this is necessary for their training and when they are supervised by a trained operative.*

D) Power tool use and care

a) ***Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.*** *The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.*

b) ***Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.*** *Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.*

c) ***Disconnect the plug from the power source before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.*** *Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.*

d) ***Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.*** *Power tools are dangerous in the hands of untrained users.*

e) ***Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tools operation. If damaged, have the power tool repaired by a qualified expert or by an authorised ROLLER after-sales service facility before use.*** *Many accidents are caused by poorly maintained power tools.*

f) ***Keep cutting tools sharp and clean.*** *Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.*

g) ***Secure the workpiece.*** *Use clamps or a vice to hold the workpiece. This is safer than holding it with your hand, and also it frees both hands to operate the equipment.*

h) ***Use the power tool, accessories and tool bits etc., in accordance with these instructions and in the manner intended for the particular type of power tool, taking into account the working conditions and the work to be performed.*** *Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation. All unauthorised modifications to the power tool are prohibited for safety reasons.*

E) Battery tool use and care

a) ***Ensure the switch is in the off position before inserting battery pack.*** *Inserting the battery pack into power tools that have the switch on invites accidents.*

b) ***Recharge only with the charger specified by the manufacturer.*** *A charger that is suitable for one type of battery may create a risk of fire when used with another battery pack.*

c) ***Use battery tools only with specifically designated battery packs.*** *Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.*

d) ***When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects like paper clips, coins, keys, nails, screws, or other small metal objects that can make a connection from one terminal to another.*** *Shorting the battery terminals may cause bums or a fire.*

e) ***Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery, avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help. Liquid ejected from the battery may cause irritation or bums.***

f) ***Do not use the battery/charger at battery/charger temperatures or ambient temperatures of ≦ 5°C/40°F or ≧ 40°C/105°F.***

g) ***Do not dispose defective batteries in the normal domestic waste. Take them to an authorised ROLLER after-sales service facility or to a reputed waste disposal company.***

F) Service

a) ***Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.*** *This will ensure that the safety of the power tool is maintained.*

b) ***Comply with maintenance instructions and instructions on tool replacements.***

c) ***Check mains lead of power tool regularly and have it replaced by a qualified expert or an authorised ROLLER after-sales service facility***

in case of damage. Check extension cable regularly and replace it when damaged.

Specific Safety Instructions

- *Use personal safety equipment (e.g. goggles).*
- *Avoid unnatural postures, and do not lean too far forward.*
- *Before changing the pressing or expanding tools, pull the mains plug or take out the battery!*
- *The drive units develop a very high pressing force. For that reason, be particularly careful. Keep all other persons away from the working area during working.*
- *Hold the drive units only by the housing grip (6) and the pistol grip (9) during operation. Keep your hands away from moving parts (pressing area, expanding area)!*
- *Never operate radial presses when the tongs shank (2) is not locked. Risk of fracture!*
- *Always position radial presses with the pressing tongs on the press fitting at right angles to the pipe axis. Never position it askew.*
- *Do not start radial presses without pressing tongs inserted. Do not start the pressing operation except to make a press joint. Unless counter pressure is applied by the press fitting, the drive unit or pressing tongs will be needlessly stressed.*
- *Before using pressing tongs from other manufacturers, check that they are suitable for the drive unit. Consult and comply with the pressing tongs manufacturers' instructions for use.*
- *Only operate axial presses with pressing heads fully inserted. Risk of fracture!*
- *Always position axial presses with the pressing tongs on the compression sleeve fitting at right angles to the pipe axis. Never position it askew.*
- *Screw expanding heads as far as they will go onto the expander.*
- *Do not attempt to repair damaged pressing tongs, pressing heads or expanding heads. Risk of fracture!*
- *Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturers.*

1. Technical Data

1.1. Article numbers

ROLLER'S Uni-Press E drive unit	572100
ROLLER'S Uni-Press drive unit	577001
ROLLER'S Uni-Press ACC drive unit	577000
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC drive unit	578000
ROLLER'S Multi-Press drive unit	571000
ROLLER'S Multi-Press ACC drive unit	571001
ROLLER'S Axial-Press 15 drive unit	573001
ROLLER'S Axial-Press 40 drive unit	573005
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E drive unit	575002
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E drive unit	575001
ROLLER'S battery 12 V, 1,3 Ah	571513
ROLLER'S battery 12 V, 2,0 Ah	571510
ROLLER'S voltage supply 230 V	571535
Rapid charger 12–18 V	565220
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press E	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Sheet steel case, ROLLER'S Multi-Press	571280
Sheet steel case, ROLLER'S Axial-Press 15 and 40	573280
Sheet steel case, ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E	575280
Sheet steel case, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	573280

1.2. Capacity

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC
Radial press for making press joints in all standard press fitting systems on steel pipes, stainless steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes — Ø 10–40 mm

ROLLER'S Uni-Press, Uni-Press ACC, Multi-Press, Multi-Press ACC
Radial presses for making press joints in all standard press fitting systems on steel pipes, stainless steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes — Ø 12–76 (108) mm

Axial presses for making compression sleeve joints (sliding sleeve joints) on stainless steel pipes, steel pipes, copper pipes, plastic pipes, composite pipes and for expanding plastic pipes, composite pipes — Ø 12–32 mm

ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E for expanding tubes/coils of the System Wirsbo Quick & Easy — up to Ø 32 mm

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E for expanding of PE-X pipes for the System Wirsbo Quick & Easy — Ø 15–40 mm

1.3. Thrust / pressing power

Thrust of radial presses (up to Ø 108 mm)	32 kN
Pressing power of radial presses (up to Ø 108 mm)	100 kN
Thrust of radial press Mini (up to Ø 40 mm)	24 kN
Pressing power of radial press Mini (up to Ø 40 mm)	70 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Pressing power ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN

1.4. Electric Data

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50-60 Hz; 400 W; 1.8 A S3 15% (AB 2/10 min) all-insulated (73/23/EWG) interference-suppressed (89/326/EWG)
ROLLER'S Multi-Press, Axial-Press 15/40, Akku-Exparo		12 V =; 2.0 Ah; 20 A
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Akku-Exparo Mini		12 V =; 1.3 Ah; 18 A
Rapid charger (1h)	Input	230 V~; 50-60 Hz; 1.0 A
	Output	12–18 V ⎓; 50 W; 2.65 A
Voltage supply 230 V	Input	230 V~; 50-60 Hz
	Output	12 V ⎓; 1.0 A

1.5. Dimensions

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16.9"×4.3"×3.3")
ROLLER'S Uni-Press	365×235×85 mm (14.4"× 9.2"× 3.3")
ROLLER'S Uni-Press ACC	365×235×85 mm (14.4"× 9.2"× 3.3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11.3"×10.2"×3.1")
ROLLER'S Multi-Press, Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13.3"×11.4"×3.3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12.6"×3.3")
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	293×248×80 mm (11.5"×9.8"×3.1")
ROLLER'S Akku-Exparo	300×290×85 mm (11.8"×12.6"×3.3")

1.6. Weights

ROLLER'S Uni-Press E drive unit	4.4 kg	(9.6 lb)
ROLLER'S Uni-Press drive unit	4.6 kg	(10.0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC drive unit	4.6 kg	(10.0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC without battery	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press drive unit without battery	4.5 kg	(9.8 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15/40 drive unit without battery	4.3 kg	(9.4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini drive unit without battery	2.0 kg	(4.4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo drive unit without battery	3.2 kg	(7.0 lb)
ROLLER'S battery 12 V, 1.3 Ah	0.45 kg	(1.0 lb)
ROLLER'S battery 12 V, 2.0 Ah	0.7 kg	(1.5 lb)
Pressing tongs Mini (average)	1.2 kg	(2.6 lb)
Pressing tongs (average)	1.8 kg	(3.9 lb)
Pressing heads (pair, average)	0.27 kg	(0.6 lb)
Expanding head (average)	0.16 kg	(0.3 lb)

1.7. Noise information

Emission at workplace

ROLLER'S Uni-Press E	82 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press	77 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press ACC	77 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	72 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press	73 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 5	81 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 15/40	75 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	77 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo	73 dB(A)

1.8. Vibrations

Weighted effective value of acceleration — 2.5 m/s^2

2. Preparations for Use

For use of the ROLLER'S pressing tongs, ROLLER'S pressing heads and ROLLER'S expanding heads for the various pipe connection systems, the currently valid ROLLER sales documents are applicable. If the system

manufacturer alters components of pipe connection systems or markets new ones, their current application status must be enquired about at ROLLER (Fax +49 7151 17 27 - 87).

2.1. Electrical connection

Note the mains voltage! Before connecting the drive unit or the rapid charger, check whether voltage on the rating plate matches the mains voltage. At work sites, in damp surroundings, in the open or in the case of comparable types of use, only operate the equipment off the mains using a 30 mA fault current protected switch (FI breaker).

The battery supplied with ROLLER'S drive units and the spare batteries are not charged. Charge the battery before initial operation. Only use the ROLLER'S rapid charger (Art. No. 565220) for charging. Once the battery is inserted into the rapid charger, the red indicator light flashes. After about 1 hour, the indicator light switches to permanent, meaning the battery is charged. The battery only reaches its full capacity after several charges.

2.2. Installing (changing) the pressing tongs (1) in radial presses (Fig. 1)

Pull the mains plug or remove the battery. Only use pressing tongs with a system-specific pressing contour matching the press fitting system for pressing. ROLLER'S pressing tongs have a letter on both pressing jaws to identify the pressing contour and a number to identify the size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturers. Never use non-matching pressing tongs (pressing contour, size) for pressing work. The press joint could be unserviceable, and both the machine and the pressing tongs might be damaged.

The drive unit is best placed on a bench or the floor. Installing (changing) the pressing tongs is only possible when the press rollers (5) in are fully retracted. If necessary, in the case of the ROLLER'S Uni-Press 2000 and ROLLER'S Uni-Press E, set the rotation direction lever (7) to the left and operate the inching switch (8), and in the case of the ROLLER'S Multi-Press press the reset button (13) until the press rollers (5) are fully retracted.

Open the tongs shank (2). To do so, press the locking pin (4), the tongs shank (2) jumps out under spring loading. Insert selected pressing tongs (1). Push home the tongs shank (2) until the locking pin (4) engages. While doing so, press down the pressure plate (3) directly above the tongs shank. Do not start radial presses without pressing tongs inserted. Do not start the pressing operation except to make a press joint. Unless counter pressure is applied by the press fitting, the drive unit or pressing tongs will be needlessly stressed.

Never operate press when the tongs shank (2) is not locked. Risk of fracture!

2.3. Installing (changing) the pressing heads (14) in axial presses (Figs. 6, 7)

Remove the battery. Only use system-specific pressing heads. ROLLER'S pressing heads have a letter to identify the compression sleeve system and a number to identify the size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching pressing heads (compression sleeve system, size) for pressing work. The press joint could be unserviceable, and both the machine and the pressing heads might be damaged.

Push the selected pressing heads (14) right in, if necessary turning them until they engage (ball catch). Keep the pressing heads and locating hole inside the pressing device clean.

2.4. Installing (changing) the expanding head (16) in ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Remove the battery. Fit the expander (15) (accessory) To do so, clean the connecting surfaces, attach the expander, and tighten the two fillister-head screws. Lightly grease the expanding mandrel (18). Screw the selected expanding head as far as it will go onto the expander. Only use system-specific expanding heads. ROLLER'S expanding heads have a letter to identify the compression sleeve system and a number to identify the size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching expanding heads (compression sleeve system, size) for expansion work. The press joint could be unserviceable, and both the machine and the expanding heads might be damaged.

Ensure that the compression sleeve has sufficient clearance from the expanding head during the expansion process, otherwise the expanding jaws (17) might become bent or broken.

For pressing jobs in cramped places, the expander attachment can be removed.

2.5. Installing (changing) the expanding head (16) in ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Remove the battery. Only use genuine expanding heads for Wirsbo Quick & Easy. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Never use non-matching expanding heads (system, size) for expansion work. The joint could be unserviceable, and both the machine and the expanding heads might be damaged. Lightly grease the expanding mandrel (18). Screw the selected expanding head as far as it will go onto the expander. ROLLER'S expanding heads P and Cu are not suitable for the Akku pipe expander ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E, and must therefore not be used.

3. Operation

3.1. Radial presses (Figs. 1 to 5)

Before use, always perform a trial pressing with the drive unit and the pressing tong inserted, with the press fitting in place. The pressing tongs must close completely. Complete closing of the pressing jaws (10) both at their tips (Fig. 1, at "A") and at the level of the connecting link (Fig. 1, at "B") must be observed after completion of pressing. The tightness of the connection must be checked (country-specific regulations, standards, guidelines etc. must be followed).

Before use, always check the pressing tongs, in particular the pressing contour (11) of both pressing jaws (10), for damage or wear. Do not use damaged or worn pressing tongs again. Otherwise there is a risk of incorrect pressing or accidents.

If during closing of the pressing tongs a marked ridge is created on the compression sleeve, the pressing may be defective or not tight (see 5. Trouble).

3.1.1. Working procedure

Press the pressing tongs (1) together manually until they can be pushed over the press fitting. Always position the drive unit with the pressing tongs on the press fitting at right angles to the pipe axis. Release the pressing tongs so that they close around the press fitting. Hold the drive unit by the housing grip (6) and the pistol grip (9).

In the case of the ROLLER'S Uni-Press E, set the rotation direction lever (7) to the right (advance) and press the inching switch (8). Hold down the inching switch (8) until pressing is completed and the pressing tongs are closed. Set the rotation direction lever (7) to the left (return) and press the switch (8) until the press rollers have retracted and the slipping clutch responds. Do not put unnecessary loads on the slipping clutch.

In the case of the ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Multi-Press, hold down the inching switch (8) until the pressing tongs are completely closed. This is indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the press rollers (5) are fully retracted.

In the case of the ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC and the ROLLER'S Uni-Press ACC, hold down the inching switch (8) until the pressing tongs are completely closed. After completion of pressing, the drive unit switches automatically to return (forced return).

Press the pressing tongs together manually so that they can be removed from the press fitting.

3.1.2. Operating safety

In the case of the ROLLER'S Uni-Press E, the pressing operation is ended by releasing the inching switch (8). For the mechanical safety of the drive units, a torque-controlled safety slipping clutch is operative in both end positions of the press rollers.

The ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Multi-Press ends the pressing operation automatically, emitting an acoustic signal (clicking). The ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC and the ROLLER'S Uni-Press ACC ends the pressing operation automatically, emitting an acoustic signal (clicking), and returns automatically (forced movement).

***Important:** Only complete closing of the pressing tongs provides a perfect press joint. Complete closing of the pressing jaws (10) both at their tips (Fig. 1, at "A") and at the level of the connecting link (Fig. 1, at "B") must be observed after completion of pressing. If during closing of the*

pressing tongs a marked ridge is created on the compression sleeve, the pressing may be defective or not tight (see 5. Trouble).

3.1.3. Working safety

To ensure safe working, the drive units are equipped with a safety inching switch. This permits immediate switching off of the drive units at any time, particularly if a potential hazard arises. The drive units can be switched to the return function in any position.

3.2. Axial presses (Figs. 7, 8)

3.2.1. Pressing with the ROLLER'S Axial-Press 15 and Axial-Press 40

Place the preassembled compression sleeve fitting inside the pressing heads (14) and press them into the latter. Only press the inching switch (8) lightly, so that the pressing heads move together slowly until they are in contact with the compression sleeve fitting. Caution – danger of crushing! Keep your hands away from the moving pressing heads! Hold the drive unit by the housing grip (6) and the pistol grip (9), and keep the inching switch (8) pressed until the compression sleeve is in contact with the collar of the compression sleeve fitting. This is also indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the pressing heads (14) are fully retracted.

With the compression sleeve system IV, various pressing heads are needed for one pipe size. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

In the case of the compression sleeve system RV, preliminary and final pressing is necessary, i.e. the pressing heads must first be inserted with a wide spacing of the receptacles for the compression sleeve fitting. Before a second pressing operation, the pressing heads are set to a narrow spacing of the receptacles for the compression sleeve fitting by a 180° rotation. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

3.2.2. Expansion with ROLLER'S Axial-Press 15

Push the compression sleeve over the pipe, insert the expanding head as far as it will go into the pipe, and press the expanding head/drive unit against the pipe. Switch on the drive unit (8). Ensure that the compression sleeve has during the expansion process sufficient clearance from the expanding head, otherwise the expanding jaws (17) might become bent or broken. Hold down the inching switch (8) until the pipe has been expanded. This is also indicated by an acoustic signal (clicking). Press the reset button (13) until the expanding head has closed again. If necessary repeat the expansion. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer. Slide a Q & E ring of appropriate size onto the pipe. Insert the expansion head into the pipe and press the expanding head/drive unit against the pipe. Switch on the drive unit (8). When the expanding head is opened, the drive unit switches automatically to return and the expanding head is closed again. Keep holding the inching switch (8) down and push the expanding head/drive unit further. Keep repeating the expansion process until the expanding jaws (17) are slid all the way into the pipe. Consult and comply with the instructions for installation and fitting of the system's manufacturer.

4. Maintenance

Important! Irrespective of the above maintenance work, the ROLLER'S drive units should be returned together with all tools (pressing tongs, pressing heads, expanding heads) at least once a year to an authorised ROLLER after-sales service facility for inspection.

4.1. Maintenance

Before maintenance work, pull the mains plug or remove the battery.

Keep the pressing tongs, pressing heads and expanding heads, and particularly their receptacles, clean. Clean heavily soiled metal parts with turpentine oil, for example, and then rustproof them.

Clean plastic parts (housing, batteries) only with a mild soap and a damp cloth. Do not use domestic cleaning agents. These frequently contain chemicals that can attack plastic parts. On no account use petrol, turpentine oil, thinners or similar products to clean plastic parts.

Ensure that liquids never get inside the electrical equipment. Never immerse the electrical equipment in liquid.

4.1.1. Pressing tongs

Check the pressing tongs for easy action at regular intervals. If necessary clean the pressing tongs and lubricate the bolts (12) of the pressing jaws with machine oil, however do not dismantle the pressing jaw! Remove any deposits in the pressing contour (11). Check that all pressing tongs are functional at regular intervals by a trial pressing operation with the press fitting inserted. The pressing jaws (10) must close (10) both at their tips (Fig. 1, at "A") and at the level of the connecting link (Fig. 1, at "B") after completion of pressing. Do not use damaged or worn pressing tongs again. If in doubt, return the drive unit together with all pressing tongs to an authorised ROLLER after-sales service facility for inspection.

4.1.2. Radial presses

Keep the press tongs receptacle clean, in particular clean the press rollers (5) and tongs shank (2) at regular intervals and then lubricate them with machine oil. Check the functional reliability of the drive unit regularly by making a pressing with the largest press fitting used. If the pressing tongs close completely during this pressing operation (see above), the drive unit is functionally reliable.

The ROLLER'S Multi-Press Mini ACC and ROLLER'S Multi-Press ACC are fitted with an electronic servicing feature. After about 10,000 pressing operations, the diode on the pistol grip (9) starts to flash. An inspection is then due. This is performed by an authorised ROLLER after-sales service facility.

4.1.3. Axial presses

Keep the pressing heads (14) and locating holes inside the pressing device clean. Keep the expanding heads (16) and expanding mandrel (18) clean. Lightly grease the expanding mandrel (18) from time to time.

4.1.4. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E

Keep the expanding heads (16) and expanding mandrel (18) clean. Lightly grease the expanding mandrel (18) from time to time.

4.2. Inspection/repair

Before any repair work, pull the mains plug or remove the battery. This work may only be performed by authorised experts or by trained personnel.

After around 10,000 pressing/expanding operations, but at least once a year, inspection of the pressing/expanding tool is necessary.

The gearboxes of the drive unit in the ROLLER'S Uni-Press E is maintenance-free. They operate in a permanent grease filling and therefore require no lubrication. The motors of the ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press and ROLLER'S Uni-Press ACC have carbon brushes. These are subject to wear and must therefore be inspected or replaced from time to time. Only use genuine ROLLER'S Uni-Press carbon brushes. The ROLLER'S Akku drive units operate electrohydraulically. If the pressing power is insufficient or oil is lost, the drive unit must be inspected and if necessary repaired by ROLLER or by an authorised ROLLER after-sales service facility.

Damaged or worn pressing tongs, pressing heads or expanding heads cannot be repaired.

5. Trouble

5.1. Trouble

Drive unit does not operate.

Cause

- Worn carbon brushes (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).
- Mains lead defective (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).
- Battery empty or defective (ROLLER'S Akku drive units).
- Drive unit defective.

5.2. Trouble

Radial press does not finish pressing operation, pressing tongs do not close completely.

Cause

- Drive unit overheated (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).

- Worn carbon brushes (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).
- Slipping clutch defective (ROLLER'S Uni-Press E).
- Battery empty or defective (ROLLER'S Akku drive units).
- Drive unit defective.
- Incorrect pressing tongs (pressing contour, size) inserted.
- Pressing tongs with stiff action or defective.

5.3. Trouble

During closing of the pressing tongs, a marked ridge is created on the compression sleeve.

Cause

- Damaged or worn pressing tongs/pressing contour
- Incorrect pressing tongs (pressing contour, size) inserted.
- Unsuitable matching of compression sleeve, pipe and support sleeve.

5.4. Trouble

Pressing jaws close unevenly when the pressing tongs are not loaded at "A" and "B" (Fig. 1)

Cause

- Pressing tongs have been dropped, compression spring is bent.

5.5. Damages

For preventing damages make sure to avoid operating situations like exemplarily shown in Fig. 9 through 11, that no distortion between pressing tongs, fitting and drive unit occurs.

6. Manufacturer's Warranty

The warranty period shall be 12 months from delivery of the new product to the first user but shall be a maximum of 24 months after delivery to the Dealer. The date of delivery shall be documented by the submission of the original purchase documents, which must include the date of purchase and the designation of the product. All functional defects occurring within the warranty period, which clearly the consequence of defects in production or materials, will be remedied free of charge. The remedy of defects shall not extend or renew the guarantee period for the product. Damage attributable to natural wear and tear, incorrect treatment or misuse, failure to observe the operational instructions, unsuitable operating materials, excessive demand, use for unauthorized purposes, interventions by the Customer or a third party or other reasons, for which ROLLER is not responsible, shall be excluded from the warranty.

Services under the warranty may only be provided by customer service stations authorized for this purpose by ROLLER. Complaints will only be accepted if the product is returned to a customer service station authorized by ROLLER without prior interference in an unassembled condition. Replaced products and parts shall become the property of ROLLER.

The user shall be responsible for the cost of shipping and returning the product.

The legal rights of users, in particular the right to claim damages from the Dealer, shall not be affected. This manufacturer's warranty shall apply only to new products purchased in the European Union, in Norway or Switzerland.

7. EC declaration of conformity

ROLLER declares that the products decribed in this user manual comply with corresponding directives 98/37/EG, 89/336/EWG and 73/23/EWG. Correspondingly this applies to the following norms: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

Waiblingen, 01.11.2008

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Manufacturer of Tools and Machines
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

Les documents de vente ROLLER actuels et respectifs sont valables pour l'usage des pinces à sertir ROLLER, des têtes à sertir ROLLER et des têtes à emboîtures ROLLER sur les différents systèmes de raccordement de tubes. Si le fabricant de système modifie des composants du système de raccordement de tubes ou sont nouvellement mis sur le marché, il faut que leur situation actuelle d'application soit demandée auprès de la société ROLLER (Télécopie + 49 7151 17 27 - 87). Sous réserves de modifications et d'erreurs.

Fig. 1– 8

1	Pince à sertir	10	Mâchoire de sertissage
2	Axe de retenue des pinces	11	Profil de sertissage
3	Plaque d'appui	12	Axe
4	Broche de verrouillage	13	Touche de rappel
5	Galets presseurs	14	Têtes à sertir
6	Poignée corps de machine	15	Dispositif d'emboîture
7	Inverseur de rotation	16	Tête à emboîtures
8	Interrupteur à impulsion	17	Mâchoire à emboîtures
9	Poignée interrupteur	18	Broche à emboîtures

Remarques générales pour la sécurité

ATTENTION! *Toutes les directives doivent être lues. Le non-respect des directives enummérées ci-après peuvent entraîner une décharge électrique, des brûlures, et/ou des graves blessures. Le terme utilisé ci-après „appareil électrique" se réfère aux outils électriques sur secteur (avec câble de réseau), aux outils électriques sur accu (sans câble de réseau), aux machines et aux outils électriques. N'utiliser l'appareil que pour accomplir les tâches pour lesquelles il a été spécialement conçu et conformément aux prescriptions relatives à la sécurité du travail et à la prévention des accidents.*

CONSERVER PRECIEUSEMENT CES DIRECTIVES.

A) Poste de travail

a) Maintenir le poste de travail propre et rangé. *Le désordre et un poste de travail non éclairé peut être source d'accident.*

b) Ne pas travailler avec l'appareil électrique dans un milieu où il existe un risque d'explosion, notamment en présence de liquides, de gaz ou de poussières inflammables. *Les appareils électriques produisent des étincelles, qui peuvent mettre le feu à la poussière ou aux vapeurs.*

c) Tenir les enfants et des tierces personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'appareil électrique. *Il y a un risque de perte de contrôle de la machine en cas de distraction.*

B) Sécurité électrique

a) La fiche mâle de l'appareil électrique doit être appropriée à la prise de courant. La fiche mâle ne doit en aucun cas être modifée. Ne pas utiliser d'adaptateur de fiche mâle avec un appareil électrique avec mise à la terre. *Des fiches mâles non modifiées et des prises de courant appropriées réduisent le risque d'une décharge électrique. Si l'appareil est doté d'un conducteur de protection, ne brancher la fiche mâle que sur une prise de courant avec mise à la terre. Sur chantier, en plein air ou sur un autre mode d'installation, n'utiliser l'appareil électrique qu'avec un dispositif de protection à courant de défaut de 30 mA (déclencheur par courant de défaut) sur réseau.*

b) Eviter le contact avec des surfaces avec mise à la terre, comme les tubes, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs. *Il y a un risque élevé de décharge électrique lorsque le corps est en contact avec la terre.*

c) Tenir l'appareil électrique à l'écart de la pluie ou de milieux humides. *La pénétration d'eau dans un appareil électrique augmente le risque de décharge électrique.*

d) Ne pas utiliser le câble pour des fins auxquelles il n'a pas été prévu, notamment pour porter l'appareil, l'accrocher ou pour débrancher l'appareil en tirant sur la fiche mâle. Tenir le câble éloigné de la chaleur, de l'huile, des angles vifs et des pièces de l'appareil en mouvement. *Des câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque d'une décharge électrique.*

e) Si vous travaillez avec l'appareil électrique à l'extérieur, n'utiliser que des rallonges autorisées pour les travaux à l'extérieur. *L'utilisation d'une rallonge appropriée pour l'extérieur réduit le risque d'une décharge électrique.*

C) Sécurité des personnes

a) Etre attentif, veiller à ce que l'on fait et se mettre au travail avec bon sens si l'on utilise un appareil électrique. Ne pas utiliser l'appareil électrique en étant fatigué ou en étant sous l'influence de drogues,

d'alcools ou de médicaments. *Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner de sérieuses blessures.*

b) Porter des équipements de protection personnels et toujours des lunettes de protection. *Le port d'équipements de protection personnels, comme un masque respiratoire, des chaussures de sécurité anti-dérapantes, un casque de protection ou une protection accoustique selon le type de l'utilisation de l'appareil électrique, réduit le risque de blessures.*

c) Eviter toute utilisation involontaire ou incontrôlée. Veiller à ce que l'interrupteur soit en position „O" avant l'enfichage sur la prise de courant. *Porter un appareil électrique avec le doigt sur l'interrupteur ou brancher un appareil allumé au secteur peut entraîner des accidents. Ne jamais ponter un interrupteur.*

d) Retirer les outils de réglage ou tournevis, avant la mise en service de l'appareil électrique. *Un outil ou une clé se trouvant dans une pièce de l'appareil en mouvement peut entraîner des blessures. Ne jamais porter de main dans des pièces en mouvement (tournantes).*

e) Ne pas se sur-estimer. Veiller à une position sûre et garder l'équilibre à tout moment. *De ce fait, l'appareil peut être mieux contrôlé dans des situations inattendues.*

f) Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples, ni de bijoux. Ecarter les cheveux, les vêtements et les gants des pièces en mouvement. *Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs pourraient être happés par des pièces en mouvement.*

g) Si des dispositifs d'aspiration et de réception de poussière peuvent être montés, veiller à ce qu'ils soient branchés et utilisés correctement. *L'utilisation de ces dispositions réduit les dangers liés à la poussière.*

h) Ne céder l'appareil électrique qu'à du personnel spécialement formé. *Utilisation interdite aux jeunes gens de moins de 16 ans, sauf en cas de formation professionnelle et sous surveillance d'une personne qualifiée.*

D) Manipulation et utilisation méticuleuse d'appareils électriques

a) Ne pas surcharger l'appareil électrique. Utiliser l'appareil électrique approprié à votre travail. *Avec les appareils électriques adéquats, le travail est meilleur et plus sûr dans la marge de puissance indiquée.*

b) Ne pas utiliser d'appareils électriques dont l'interrupteur est défectueux. *Un appareil électrique qui ne s'allume ou ne s'éteint plus est dangereux et doit être réparé.*

c) Retirer la fiche mâle de la prise de courant avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer des pièces ou de ranger l'appareil. *Cette mesure de sécurité empêche une mise en marche involontaire de l'appareil.*

d) Tenir des appareils électriques inutilisés hors de portée des enfants. Ne pas céder l'appareil électrique à des personnes dont son utilisation ne leur est pas familière ou qui n'ont pas lu ces directives. *Les appareils électriques sont dangereux s'ils sont utilisés par des personnes non expérimentés.*

e) Prendre scurpuleusement soin de l'appareil électrique. Contrôler si les pièces de l'appareil en mouvement fonctionnement impeccablement et si elles ne coincent pas, si des pièces sont cassées ou endommagées, si le fonctionnement de l'appareil électrique est préjudiciable. Avant l'utilisation de l'appareil électrique, faire réparer les pièces endommagées par des professionnels qualifiés ou par une station S.A.V. agrée sous contrat avec ROLLER. *De nombreux accidents sont dûs à la mauvaise maintenance des outils électriques.*

f) Tenir les outils de coupe aiguisés et propres. *Des outils de coupe avec des arêtes aiguisées scrupuleusement soignés coincent moins et sont plus faciles à utiliser.*

g) Consolider la pièces à usiner. *Utiliser des dispositifs de serrage ou un étau pour immobiliser la pièce à usinier. Ainsi, elle est mieux retenue qu'à la main et en plus les deux mains sont libres pour le maniement de l'appareil.*

h) Utiliser les appareils électriques, les accessoires, les outils etc. conformément à ces directives et comme cela est prescrit pour ce type spécifique d'appareil. Tenir co mpte des conditions de travail et de la tâche à réaliser. *Utiliser les appareils électriques pour accomplir des tâches différentes de celles pour lesquelles ils ont été conçus, peut entraîner des situations dangereuses. Pour des raisons de sécurité, toute modification injustifiée sur l'appareil électrique est formellement interdite.*

E) Manipulation et utilisation méticuleuse d'appareils sur accu

a) S'assurer que l'appareil électrique est éteint, avant de brancher l'accu. *Le branchement d'un accu sur un appareil électrique en marche peut entraîner des accidents.*

b) Charger les accus uniquement avec les chargeurs recommandés par le fabricant. *Il y a un risque d'incendie si un chargeur, approprié pour un type précis d'accus, est utilisé avec d'autres accus.*

c) N'utiliser que les accus prévus à cet effet avec les appareils électriques. *L'utilisation d'autres accus peut entraîner des blessures et des risques d'accident.*

d) Tenir l'accu non utilisé éloigné de trombones de bureau, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres petits objets métalliques pouvant provoquer un court-circuit entre les bornes de l'accu. *Un court-circuit entre les bornes de l'accu peut provoquer des blessures et un risque d'incendie.*

e) En cas de mauvaise utilisation, il peut y avoir des fuites de liquide. Eviter le contact avec ce liquide. En cas de contact, rincer à l'eau. Si le liquide pénètre dans les yeux, rincer à l'eau et consulter immédiatement un médecin. *Des fuites de liquide provenant de l'accu peuvent entraîner des irritations de la peau ou des brulûres.*

f) Ne pas utiliser le chargeur si les températures du chargeur ou les températures ambiantes sont inférieures à ≦5°C/40°F ou ≧40°C/105°F.

g) Ne pas jeter les accus défectueux dans les ordures ménagères, mais les remettre à une station S.A.V. agrée, sous contrat avec ROLLER ou à une société reconnue pour le traitement des déchets.

F) Service après vente

a) Faire réparer son appareil uniquement par des professionnels qualifés en utilisant des pièces d'origines. *Cela garantit le maintien de la sécurité de l'appareil.*

b) Suivre les prescriptions de maintenance et les recommandations pour le changement des outils.

c) Contrôler régulièrement le câble de raccordement de l'appareil électrique et le faire remplacer s'il est endommagé par un professionnel qualifié ou par une station S.A.V. agrée, sous contrat avec ROLLER. Contrôler régulièrement les rallonges et les remplacer si elles sont endommagées.

Remarques particulières concernant la sécurité

- *Utilisez des équipements de protection personnels (par ex. lunettes de protection).*
- *Eviter toute position anormale du corps, ne pas pencher trop en avant.*
- *Avant le remplacement des outils à sertir et à emboîtures, débrancher la fiche au secteur ou, le cas échéant, retirer l'accu.*
- *Les machines d'entraînement développent une très importante force de compression. Il faut donc être très prudent. Pendant les travaux avec les outils à sertir, tenir à l'écart les tierces personnes de la zone de travail.*
- *En cours de fonctionnement, ne maintenir les machines d'entraînement que par les poignées de corps (6) et d'interrupteur (9). Ne pas toucher les pièces en mouvement (Zone à sertir et à emboîture).*
- *Ne jamais actionner les sertisseuses radiales sans avoir verrouillé l'axe de retenue des pinces (2). Risque de rupture !*
- *Appliquer toujours les sertisseuses radiales bien perpendiculaires à l'axe du tube sur la bague à sertir, jamais en biais.*
- *Ne pas démarrer les sertisseuses radiales sans avoir mis en place la pince à sertir. N'actionner le mouvement de sertissage que pour la réalisation d'un accouplement. Sans contre-pression de sertissage par la bague à sertir, la machine d'entraînement ou la pince à sertir serait inutilement surchargée.*
- *Avant utilisation de pinces à sertir d'autres fabrications, vérifier sil elles conviennent à la machine d'entraînement. Lire et respecter les instructions de service du fabricant des pinces à sertir.*
- *N'actionner les sertisseuses axiales que si les têtes à sertir sont véritablement en place. Risque de rupture !*
- *Les sertisseuses axiales, avec têtes à sertir, sont toujours à appliquer bien perpendiculairement à l'axe du tube sur la bague à sertir et jamais en biais.*
- *Visser à fond les têtes à emboîtures sur le dispositif d'emboîture.*
- *Ne pas réparer les pinces à sertir, têtes à sertir, têtes à emboîtures endommagées. Risque de rupture !*
- *Lire et respecter les instructions d'assemblage et de montage des fabricants de systèmes.*

1. Caractéristiques techniques

1.1. Références

ROLLER'S Uni-Press E machine d'entraînement	*572100*
ROLLER'S Uni-Press machine d'entraînement	*577001*
ROLLER'S Uni-Press ACC machine d'entraînement	*577000*
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC machine d'entraînement	*578000*

ROLLER'S Multi-Press machine d'entraînement	571000
ROLLER'S Multi-Press ACC machine d'entraînement	571001
ROLLER'S Axial-Press 15 machine d'entraînement	573001
ROLLER'S Axial-Press 40 machine d'entraînement	573005
ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E machine d'entraînement	575002
ROLLER'S Akku-Exparo Q & E machine d'entraînement	575001
ROLLER'S Accu 12 V, 1,3 Ah	571513
ROLLER'S Accu 12 V, 2,0 Ah	571510
ROLLER'S Alimentation en courant 230 V	571535
Chargeur rapide 12–18 V	565220
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press E	570280
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press	570280
Coffret métallique ROLLER'S Uni-Press ACC	570280
Coffret métallique ROLLER'S Multi-Press	571280
Coffret métallique ROLLER'S Axial-Press 15 et 40	573280
Coffret métallique ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E	575280
Coffret métallique ROLLER'S Akku-Exparo Q & E	573280

1.2. Domaine d'application

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC
Sertisseuse radiale pour la réalisation d'assemblages par raccord à sertir pour tous les systèmes Pressfitting courants sur tubes en acier, acier inoxydable, cuivre, matières plastiques, composite Ø 10–40 mm

ROLLER'S Uni-Press, Uni-Press ACC, Multi-Press, Multi-Press ACC
Sertisseuses radiales pour la réalisation d'assemblages par raccord à sertir pour tous les systèmes Pressfitting courants sur tubes en acier, acier inoxydable, cuivre, matières plastiques, composite Ø 12–76 (108) mm

Sertisseuses axiales pour la réalisation d'assemblages par compression axiale des bagues d'accouplement (assemblage par bagues coulissantes) sur tubes acier, acier inox, cuivre, matières plastiques, composite et pour emboîtures sur tubes en matières plastiques et composite Ø 12–32 mm

ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E pour emboîtures de tubes/ bagues du système Wirsbo Quick & Easy jusqu'à Ø 32 mm

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E pour emboîtures sur tubes en PE-X du système Wirsbo Quick & Easy Ø 15–40 mm

1.3. Force de poussée et compression

Force de poussée de sertisseuses radiales (jusqu'à Ø 108 mm)	32 kN
Force de compression des sertiss. radiales (jusqu'à Ø 108 mm)	100 kN
Force de poussée de sertisseuses radiales Mini (jusqu'à Ø 40 mm)	24 kN
Force de poussée de sertisseuses radiales Mini (jusqu'à Ø 40 mm)	70 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 15	15 kN
Force de compression des ROLLER'S Axial-Press 40	40 kN

1.4. Caractéristiques électriques

ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press, ROLLER'S Uni-Press ACC		230 V 1~; 50-60 Hz; 400 W; 1,8 A S3 15% (AB 2/10 min) Double isolation (73/23/CEE) Antiparasité (89/326/CEE)
ROLLER'S Multi-Press, Axial-Press 15/40, Akku-Exparo		12 V =; 2,0 Ah; 20 A
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC Akku-Exparo Mini		12 V =; 1,3 Ah; 18 A
Chargeur rapide (1 h)	Input	230 V~; 50-60 Hz; 1,0 A
	Output	12–18 V ⎓; 50 W; 2,65 A
Alimentation en courant 230 V	Input	230 V~; 50-60 Hz
	Output	12 V ⎓; 1,0 A

1.5. Dimensions

ROLLER'S Uni-Press E	430×110×85 mm (16,9"×4,3"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press	355×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Uni-Press ACC	355×235×85 mm (14,4"×9,2"×3,3")
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	288×260×80 mm (11,3"×10,2"×3,1")
ROLLER'S Multi-Press, Multi-Press ACC	338×290×85 mm (13,3"×11,4"×3,3")
ROLLER'S Axial-Press 15/40	330×320×85 mm (13"×12,6"×3,3")
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	293×248×80 mm (11,5"×9,8"×3,1")
ROLLER'S Akku-Exparo	300×290×85 mm (11,8"×12,6"×3,3")

1.6. Poids

ROLLER'S Uni-Press E machine d'entraînement	4,4 kg	(9,6 lb)
ROLLER'S Uni-Press machine d'entraînement	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Uni-Press ACC machine d'entraînement	4,6 kg	(10,0 lb)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC sans accu	2,1 kg	(4,5 lb)
ROLLER'S Multi-Press machine d'entraîn. sans accu	4,5 kg	(9,8 lb)
ROLLER'S Axial-Press 15/40 machine d'entr. sans accu	4,3 kg	(9,4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini machine d'entraînement sans accu	2,0 kg	(4,4 lb)
ROLLER'S Akku-Exparo machine d'entraîn. sans accu	3,2 kg	(7,0 lb)
ROLLER'S Accu 12 V, 1,3 Ah	0,45 kg	(1,0 lb)
ROLLER'S Accu 12 V, 2,0 Ah	0,7 kg	(1,5 lb)
Pince à sertir Mini (moyenne)	1,2 kg	(2,6 lb)
Pince à sertir (moyenne)	1,8 kg	(3,9 lb)
Tête à sertir (paire, moyenne)	0,27 kg	(0,6 lb)
Tête à emboîtures (moyenne)	0,16 kg	(0,3 lb)

1.7. Information sonore

Valeur émissive relative au poste de travail

ROLLER'S Uni-Press E	82 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press	77 dB(A)
ROLLER'S Uni-Press ACC	77 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press Mini ACC	72 dB(A)
ROLLER'S Multi-Press	73 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 5	81 dB(A)
ROLLER'S Axial-Press 15/40	75 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo Mini	77 dB(A)
ROLLER'S Akku-Exparo	73 dB(A)

1.8. Vibrations

Valeur effective pondérée de l'accélération 2,5 m/s²

2. Mise en service

Les documents de vente ROLLER, actuels et respectifs, sont valables pour l'utilisation des pinces à sertir ROLLER, des têtes à sertir ROLLER et des têtes à emboîtures ROLLER sur les différents systèmes de raccords de tubes. Si le fabricant de système modifie des composants des systèmes de raccordement de tube ou sont nouvellement mis sur le marché, il faut que leur situation actuelle d'application soit demandée auprès de la société ROLLER (Télécopie + 49 7151 17 27-87).

2.1. Branchement électrique

Contrôler la tension du réseau ! Avant le branchement de la machine d'entraînement, le cas échéant du chargeur rapide, veiller à ce que la tension du courant corresponde à celle indiquée sur la plaque signalétique. Sur chantier, en milieu humide, en plein air ou par d'autres modes d'installation, l'appareil électrique ne doit fonctionner qu'avec un dispositif de protection à courant de défaut de 30 mA (déclencheur par courant de défaut) sur réseau.

L'accu livré avec la machine d'entraînement ROLLER, ainsi que les accus de rechange ne sont pas chargés. Charger les accus avant la première utilisation. Pour le chargement, n'utiliser que le chargeur rapide (Réf. 565220). Dès que l'accu est incorporé dans le chargeur, le témoin lumineux rouge du chargeur se met à clignoter. Après 1 heure environ, le témoin lumineux reste fixe, c.à.d. que l'accu est chargé. L'accu n'atteindra sa capacité maximum qu'après plusieurs chargements.

2.2. Montage (changement) de la pince à sertir (1) sur sertisseuses radiales (Fig. 1)

Débrancher la prise au secteur, voire retirer l'accu. N'utiliser que des pinces à sertir avec profil de sertissage spécifique correspondant au système à sertir Pressfitting. Les pinces à sertir ROLLER sont marquées sur les deux mâchoires de serrage d'une lettre pour l'identification du profil de sertissage et d'un chiffre pour identifier la dimension. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage des fabricants de systèmes. Ne jamais sertir avec une pince à sertir inadéquate (profil de sertissage, dimension) car le sertissage pourrait devenir inutilisable et la machine, ainsi que la pince à sertir, pourraient subir des dommages.

Il est bon de déposer la machine d'entraînement sur une table ou parterre. Le montage (changement) de la pince à sertir ne peut être effectué que si les galets presseurs (5) sont revenus en position arrière extrême. Le cas échéant, il faut, pour ROLLER'S Uni-Press 2000 et ROLLER'S Uni-

Press E, pousser la manette inverseur de rotation (7) vers la gauche et actionner l'interrupteur à impulsion (8). Sur ROLLER'S Multi-Press, appuyer sur le bouton de remise à zéro (13) jusqu'à ce que les galets presseurs (5) soient revenus en position arrière.

Ouvrir l'axe de retenue des pinces (2) en poussant sur la broche de verrouillage (4). L'axe de retenue des pinces (2), sort sous l'impulsion d'un ressort. Monter la pince à sertir (1) choisie. Pousser l'axe de retenue de la pince à sertir (2) vers l'avant, jusqu'à ce que la broche de verrouillage (4) est enchiqueté. Appuyer, en même temps, sur la plaque d'appui (3) directement au dessus de l'axe de retenue de la pince à sertir. N'actionner le mouvement de sertissage que pour la réalisation d'un assemblage par raccord à sertir. Sans contre-pression de sertissage par la bague à sertir, la machine d'entraînement, voire la pince à sertir, seraient inutilement surchargées.

Ne jamais effectuer de sertissage si l'axe de retenue de la pince (2) n'est pas verrouillée. Risque de rupture!

2.3. Montage (changement) des têtes à sertir (14) sur sertisseuses axiales (Fig. 6, 7)

Retirer l'accu. N'utiliser que des têtes à sertir spécifiques aux systèmes. Les pinces à sertir ROLLER sont marquées, par des lettres pour l'identification du système de bague à sertir et d'un chiffre pour identifier la dimension. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de système. Ne jamais sertir avec des têtes à sertir inadéquates (système de bague à sertir, dimension) car le sertissage pourrait devenir inutilisable et la machine ainsi que les têtes à sertir pourraient subir des dommages.

Introduire à fond les têtes à sertir (14) choisies, le cas échéant, tourner jusqu'en position de crantage (crantage à billes). Tenir propre les têtes à sertir et le logement dans le porte pinces à sertir.

2.4. Montage (changement) de la tête à emboîture (16) sur ROLLER'S Axial-Press 15 (Fig. 6)

Retirer l'accu. Monter le dispositif d'emboîture (15) (accessoires). Pour cela, nettoyer les faces de raccordements, poser le dispositif d'emboîture, serrer fortement les 2 vis à tête cylindrique. Graisser légèrement la broche d'emboîtement (18). Visser la tête à emboîture choisie jusqu'à la butée sur le dispositif d'emboîture. N'utiliser que des têtes à emboîtures spécifiques aux systèmes. Les têtes à emboîtures ROLLER sont marquées par des lettres pour l'identification du système bague à sertir et d'un chiffre pour identifier la dimension. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de système. Ne jamais faire des emboîtures avec des têtes à emboîtures inadéquates (système de bagues à sertir, dimension), car la jonction pourrait devenir inutilisable et la machine, ainsi que les têtes à emboîtures pourraient subir des dommages.

Veiller, lors du procédé d'emboîtement, à ce que la bague à sertir ait suffisamment d'espace envers la tête à emboîtures, sinon les mâchoires d'emboîtures (17) risquent de se déformer ou de se casser.

Pour la réalisation de sertissages en un endroit étroit, la dispositif d'emboîture peut être démonté.

2.5. Montage (changement) de la tête à emboîtures (16) sur ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Retirer l'accu. N'utiliser que des têtes à emboîture d'origine Wirsbo Quick & Easy. Lire et respecter les indications d'assemblage et montage du fabricant de système. Ne jamais emboîter avec des têtes à emboîtures inadéquates (système, dimension), car la jonction pourrait devenir inutilisable et la machine, ainsi que les têtes à emboîtures pourraient subir des dommages. Graisser légèrement la broche d'emboîtement (18). Visser à fond (butée) la tête à emboîture sur le dispositif d'emboîture. Les têtes à emboîtures P et Cu ROLLER sont appropriées pour l'emboîteur à accu ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E et ne doivent donc pas être utilisées.

3. Fonctionnement

3.1. Sertisseuses radiales (Fig. 1 à 5)

Avant chaque utilisation, il faut procéder à un essai de sertissage avec une bague à sertir mise en place et la pince adéquate. La pince à sertir doit fermer totalement. Il faut, pendant cet essai, vérifier et observer, après le sertissage achevé, la fermeture totale des mâchoires de serrage (10) aussi bien à hauteur des pointes (Fig 1, en "A"), qu'à hauteur du collier d'assemblage (Fig. 1, en "B"). Vérifier également l'étanchéité de l'assemblage (observer les réglementations, normes, directives, etc…, en vigueur dans les différents pays).

Avant toute utilisation, vérifier si la pince à sertir comporte des dommages et usures, en particulier le profil de sertissage (11) des deux mâchoires (10).

S'il y a, pendant la fermeture de la pince à sertir, formation d'une bavure importante sur la bague à sertir, il se peut que le sertissage soit défectueux, voire non étanche (voir 5. Défauts).

3.1.1. Mode opératoire

Comprimer à la main la pince à sertir (1) jusqu'à la faire passer par dessus la bague à sertir. Poser la machine d'entraînement avec la pince à sertir perpendiculaire au tube sur le Pressfitting. Lâcher la pince à sertir pour qu'elle se referme autour du Pressfitting. Maintenir la machine d'entraînement par la poignée corps de machine (6) et la poignée interrupteur (9).

Pour ROLLER'S Uni-Press E, pousser l'inverseur de rotation (7) vers la droite (avance) et appuyer sur l'interrupteur à impulsion (8). Maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche jusqu'à achèvement du sertissage et jusqu'à fermeture de la pince à sertir. Pousser l'inverseur de rotation (7) vers la gauche (recul) et actionner l'interrupteur à impulsion (8) jusqu'au recul total des galets presseurs et jusqu'à ce que l'accouplement à friction réagisse. Ne pas surcharger inutilement l'accouplement à friction.

Pour ROLLER'S Uni-Press et ROLLER'S Multi-Press, maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche jusqu'à la fermeture complète de la pince à sertir. Cela sera signalé par un signal acoustique (clic). Rester appuyé sur l'inverseur (10) jusqu'à ce que les galets presseurs (5) soient revenus en arrière.

Pour ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC et ROLLER'S Uni-Press ACC, maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche jusqu'à la fermeture complète de la pince à sertir. Après le sertissage achevé, la machine d'entraînement se met automatiquement sur marche retour (marche arrière forcée).

Comprimer la pince à la main pour pouvoir la retirer du Pressfitting.

3.1.2. Sécurité de fonctionnement

Pour ROLLER'S Uni-Press E, le procédé de sertissage est terminé après relâchement de l'interrupteur à impulsion (8). Pour la sécurité mécanique de la machine d'entraînement, un accouplement de sécurité à friction supplémentaire, également commandé par un limiteur de couple, est activé aux deux fins de course des galets presseurs.

ROLLER'S Uni-Press et ROLLER'S Multi-Press termine le processus de sertissage automatiquement en émettant un signal acoustique (clic). ROLLER'S Multi-Press Mini ACC, ROLLER'S Multi-Press ACC et ROLLER'S Uni-Press ACC termine le processus de sertissage automatiquement en émettant un signal acoustique (clic) et revient automatiquement en arrière (marche arrière forcée).

***Important:** Pour obtenir un sertissage correct, il est nécessaire que les pinces à sertir soient complètement fermées. Il faut, après le sertissage achevé, vérifier et observer la fermeture totale des mâchoires de serrage (10), aussi bien à hauteur des pointes (Fig. 1, en "A"), qu'à hauteur du collier d'assemblage (Fig. 1, en "B"). S'il y a, pendant la fermeture de la pince à sertir, formation d'une bavure importante sur la bague à sertir, il se peut que le sertissage soit défectueux, voire non étanche (voir 5. Défauts).*

3.1.3. Sécurité de travail

Pour des raisons de sécurité de travail, la machine d'entraînement à sertir est équipée d'un interrupteur de sécurité à impulsion. Celui-ci permet à tout moment, mais surtout en cas de danger, l'arrêt immédiat de la machine d'entraînement et, de ce fait, celui de l'entraînement de la pince. La machine d'entraînement peut être inversée sur marche arrière (recul) quelle que soit la position.

3.2. Sertisseuses axiales (Fig. 7, 8)

3.2.1. Sertissages avec ROLLER'S Axial-Press 15 et Axial-Press 40

Mettre en place et pousser dans les têtes à sertir (14) l'assemblage par compression pré-montée. Appuyer légèrement sur l'interrupteur à impulsion (8), afin que les têtes à sertir avancent doucement jusqu'à toucher la bague d'accouplement. Attention danger d'écrasement! Ne pas mettre de mains dans la zône de mouvements des têtes à sertir! Maintenir la machine d'entraînement par la poignée corps de la machine (6) et poig-

née interrupteur (8) en position marche, jusqu'à ce que la bague à sertir touche la bague d'accouplement, ce qui est annoncé par un signal acoustique (clic). Appuyer sur le bouton de remise à zéro (13), jusqu'au recul total des têtes à sertir (14).

Différentes têtes à sertir sont nécessaires dans le système d'assemblage par compression axiale des bagues d'accouplement avec bague à sertir IV, pour une seule dimension de tube. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

Le système d'assemblage par compression axiale des bagues d'accouplement avec bagues à sertir RV, exige un pré-sertissage et un sertissage de finition, càd qu'il faut placer les têtes à sertir à une distance maxi des logements pour le raccord d'accouplement de bagues à sertir. Avant la deuxième compression, les têtes à sertir seront, en pivotant de 180°, placées à une distance mini des logements du raccord d'accouplement des bagues à sertir. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

3.2.2. Emboîtures avec ROLLER'S Axial-Press 15

Glisser la bague à sertir sur le tube, introduire la tête à emboîtures jusqu'à la butée dans le tube et pousser la machine d'entraînement de la tête à emboîture contre le tube. Mettre en marche la machine d'entraînement (8). Pendant le processus d'emboîture, il faut veiller à ce que la bague à sertir soit suffisamment espacé de la tête à emboîture, sinon, les mâchoires à emboîtures (17) pourraient se déformer ou casser. Actionner l'interrupteur d'impulsion (8) jusqu'à ce que le tube soit évasé. La fin du processus sera signalée par un signal acoustique (clic). Actionner le bouton de remise à zéro (14), jusqu'à ce que la tête à emboîture soit refermée. Répéter éventuellement l'emboîture. Lire et respecter les indications d'assemblage et montage et montage du fabricant de système.

3.3. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E (Fig. 8)

Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes. Glisser la bague Q & E respective sur le tube. Introduire la tête à emboîtures dans le tube. Introduire la tête à emboîture dans le tube et pousser la machine d'entraînement de la tête à emboîtures contre le tube. Mettre la machine d'entraînement (8) en marche. Dès ouverture de la tête à emboîture, la machine d'entraînement se met automatiquement en marche arrière et la tête à emboîture se referme à nouveau. Maintenir l'interrupteur à impulsion (8) en position marche et faire avancer la machine d'entraînement de la tête à emboîtures. Répéter le processus d'emboîtement jusqu'à ce que les mâchoires à emboîtures (17) sont en butée dans le tube. Lire et respecter les indications d'assemblage et de montage du fabricant de systèmes.

4. Maintenance

***Important!** Intact après cet entretien sus-cité, les machines d'entraînement devraient, avec tous les outils (pinces à sertir, têtes à sertir, têtes à emboîtures), au moins une fois par an, faire l'objet d'une inspection auprès d'un atelier de S.A.V. autorisé, sous contrat avec ROLLER.*

4.1. Entretien

Débrancher la prise du secteur, ou selon le cas, retirer l'accu, avant tous travaux d'entretien!

Maintenir propre les pinces à sertir, les têtes à sertir et les têtes à emboîtures, en particulier leurs logements. Nettoyer les pièces métalliques fortement encrassées avec, par ex., de l'huile de térébenthine et protéger contre l'oxydation.

Les pièces en matières plastiques (corps de machine, accus) sont à nettoyer qu'avec du savon doux et un torchon humide. Ne pas utiliser de produits nettoyants ménagers. Ces derniers contiennent souvent des produits chimiques pouvant détériorer les pièces en matières plastiques. N'utiliser, en aucun cas, ni essence, ni huile de térébenthine, ni diluants ou autre produits similaires pour nettoyer les pièces en matières plastiques.

Veiller à ce qu'aucun liquide ne parvienne à pénétrer dans un appareil électrique. Ne jamais tremper un appareil électrique dans un liquide.

4.1.1. Pinces à sertir

Vérifier régulièrement le bon fonctionnement des pinces à sertir, le cas échéant, les nettoyer et graisser les axes (12) des mâchoires à sertir avec de l'huile pour machine, sans démonter les pinces à sertir. Eliminer, les dépôts sur le profil de sertissage (11). Vérifier régulièrement l'état de fonctionnement de toutes les pinces à sertir avec un raccord d'accouplement inversé. Les mâchoires de sertissage (10) doivent, après achèvement du sertissage, fermer tant à hauteur des extrémités (Fig. 1, en "A"), qu'à hauteur du collier de raccordement (Fig. 1 en "B"). Ne pas réutiliser des pinces endommagées ou usées. En cas de doute, envoyer pour inspection, la machine d'entraînement avec toutes les pinces à sertir dans un atelier de S.A.V. autorisé, sous contrat avec ROLLER.

4.1.2. Sertisseuses radiales

Maintenir propre les logements des pinces à sertir. En particulier, nettoyer régulièrement les galets presseurs (5) et les axes de retenue des pinces à sertir (2) et huiler avec de l'huile de la machine. Tester régulièrement la sécurité de fonctionnement de la machine d'entraînement, en effectuant un sertissage avec le plus grand raccord d'accouplement. Si la pince à sertir ferme totalement pendant ce sertissage (voir ci-dessus), la sécurité de fonctionnement de la machine d'entraînement est atteinte.

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC et ROLLER'S Multi-Press ACC sont équipées d'un système électronique. Après environ 10 000 sertissages, une diode sur la poignée de commande s'allume. Une inspection vient alors à échéance. Cette inspection sera effectuée par un atelier de S.A.V., autorisé, sous contrat avec ROLLER.

4.1.3. Sertisseuses axiales

Maintenir propre les têtes à sertir (14) et les perçages de positionnement du porte-pinces à sertir. Maintenir propre les têtes à emboîtures (16) et la broche à emboîture (18). Graisser légèrement, de temps en temps, la broche à emboîtures.

4.1.4. ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E, ROLLER'S Akku-Exparo Q & E

Tenir propre les têtes à emboîtures (16) et la broche à emboiture (18). Graisser légèrement, de temps en temps, la broche à emboîtures.

4.2. Inspection / Réparation

Débrancher la prise au secteur, voire retirer l'accu, avant toute intervention pour les travaux de maintenance ou de réparation. Ces travaux ne doivent être réalisés que par des professionnels confirmés ou par des personnes compétentes.

Après 10 000 sertissages / emboîtures, il est, cependant, nécessaire d'effectuer, au moins un fois par an, une inspection de l'outil de sertissage et à emboîture.

L'engrenage de la machine d'entraînement ROLLER'S Uni-Press E est sans entretien. Le moteur de ROLLER'S Uni-Press E, ROLLER'S Uni-Press et ROLLER'S Uni-Press ACC est équipé de balais de charbon. Ceux-ci s'usent et doivent être régulièrement contrôlés, voire remplacés. N'utiliser que des balais de charbon d'origine ROLLER'S Uni-Press. Les machines d'entraînement à accu ROLLER fonctionnent de façon électrohydraulique. En cas de manque de pression ou de fuite d'huile, la machine d'entraînement doit être vérifiée par ROLLER ou un atelier de S.A.V. autorisé, sous contrat avec ROLLER.

5. Défauts

5.1. Défaut

La machine ne marche pas.

Cause

- *Balais de charbon usés (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press 2000, Uni-Press ACC).*
- *Câble de raccordement défectueux (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Accu vide ou défectueux (Machines d'entraînement à accu ROLLER).*
- *Machine d'entraînement défectueuse.*

5.2. Défaut

La sertisseuse radiale n'achève pas le sertissage. La pince à sertir ne ferme pas complètement.

Cause

- *La machine d'entraînement surchauffe (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*
- *Balais de charbon usés (ROLLER'S Uni-Press E, Uni-Press, Uni-Press ACC).*

- *Accouplement à friction défectueux (ROLLER'S Uni-Press E).*
- *Accu vide ou défectueux (machines d'entraînement à accu ROLLER).*
- *Machine d'entraînement défectueuse.*
- *Utilisation d'une fausse pince à sertir (profil de sertissage, dimension).*
- *Fonctionnement dur ou défectuosité de la pince à sertir.*

5.3. Défaut

Formation d'une bavure importante sur la bague à sertir lors de la fermeture de la pince à sertir.

Cause

- *Pince à sertir/profil de sertissage défectueux ou usé.*
- *Utilisation d'une fausse pince à sertir (profil de sertissage, dimension).*
- *Mauvais accord entre bague à sertir, tube et bague support.*

5.4. Défaut

Fermeture décalée des mâchoires à sertir, sans contrainte de la pince à sertir, en "A" et "B" (Fig. 1).

Cause

- *Chute à terre de la pince à sertir, ressort de compression déformé.*

5.5. Sinistres

Afin de prévenir tout dommage au niveau de la sertisseuse il est recommandé, dans des situations de travail similaires à celles présentées en Fig. 9 à 11, de ne pas provoquer de tension entre la machine d'entraînement, la pince à sertir et le raccord.

6. Garantie du fabricant

Le délai de garantie est de 12 mois à compter de la date de prise en charge du nouveau produit par le premier utilisateur, au plus 24 mois à compter de la date de livraison chez le revendeur. La date de la délivrance est à justifier par l'envoi des documents d'achat originaux, qui doivent contenir les renseignements sur la date d'achat et la désignation du produit. Tous les défauts de fonctionnement qui se présentent pendant le délai de garantie et qui sont dus à des vices de fabrication ou de matériel, seront remis en état gratuitement. Le délai de garantie pour le produit n'est ni prolongé ni renouvelé par la remise en état. Sont exclus de la garantie tous les dommages consécutifs à l'usure naturelle, à l'emploi et traitement non appropriés, au non respect des instructions d'emploi, à des moyens d'exploitation non-adéquats, à un emploi forcé, à une utilisation inadéquate, à des interventions par l'utilisateur ou des personnes non compétentes ou d'autres causes n'incombant pas à la responsabilité de ROLLER.

Les prestations sous garantie ne doivent être effectuées que par des ateliers de service après-vente REMS autorisés. Les appels en garantie ne seront reconnus que si le produit est renvoyé à l'atelier ROLLER en état non démonté et sans interventions préalables. Les produits et les pièces remplacés redeviennent la propriété de ROLLER.

Les frais d'envoi et de retour seront à la charge de l'utilisateur.

Les droits juridiques de l'utilisateur, en particulier pour ses réclamations vis à vis du revendeur, restent inchangés. Cette garantie du fabricant n'est valable que pour les nouveaux produits, achetés au sein de l'Union Européenne, en Norvège ou en Suisse.

7. Déclaration de conformité CEE

ROLLER déclare par la présente, que les machines citées dans cette notice d'utilisation sont conformes aux Directives 98/37/EG, 89/336/EWG et 73/23/EWG. Les normes suivantes ont été appliquées: DIN EN ISO 12100-1, DIN EN 12348, DIN EN 50144-1, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 60204-1, DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-45, DIN EN 60745-1, DIN EN 60745-2-9, DIN EN 60745-2-11, DIN EN 61000-3-2, DIN EN 61000-3-3, DIN EN 61029-1, DIN EN 61029-2-9.

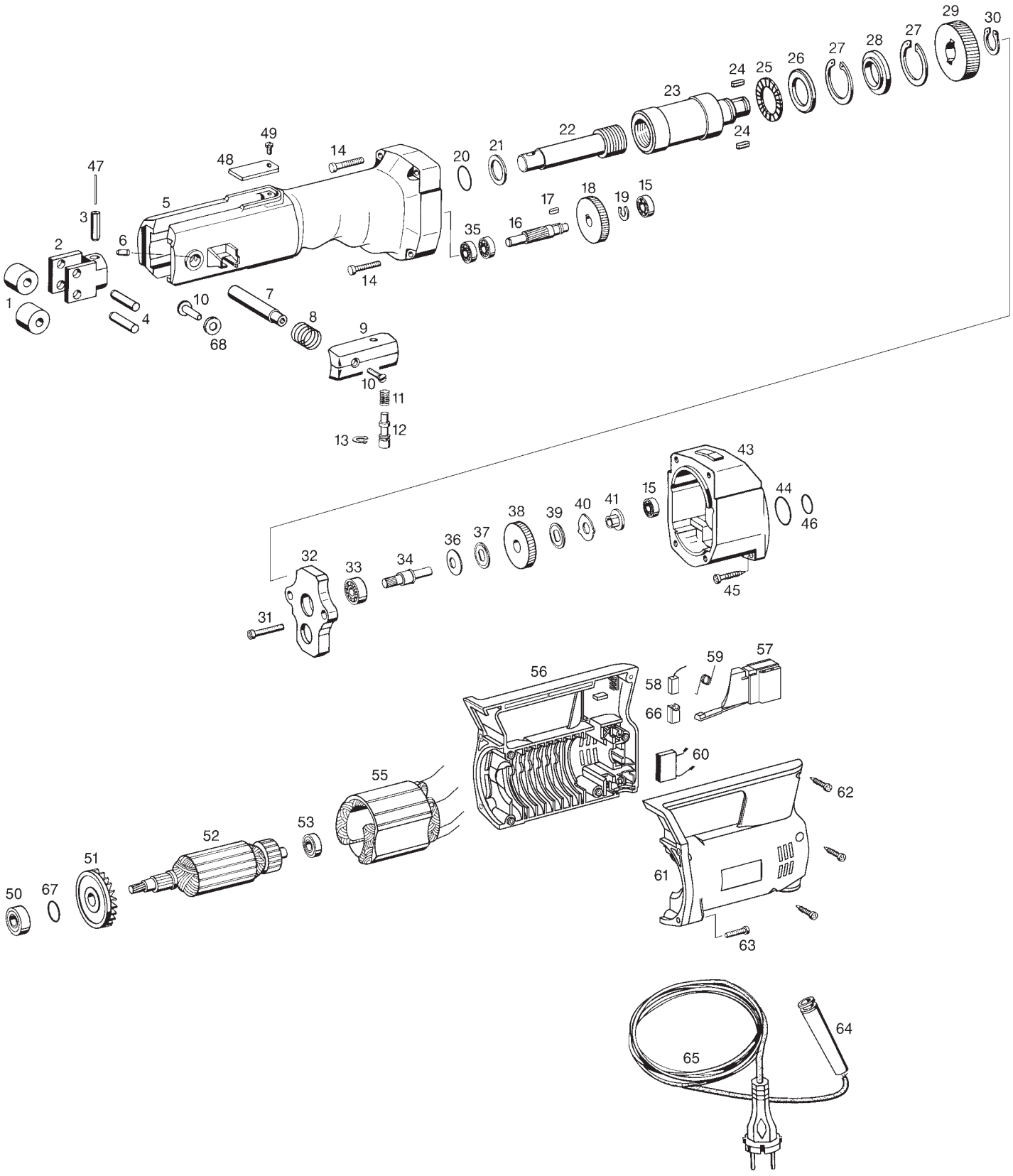
Waiblingen, 01. 11. 2008

Albert ROLLER GmbH & Co KG
Usine de fabrication d'outils et de machines
D-71332 Waiblingen

Rainer Hech

ROLLER'S Uni-Press E

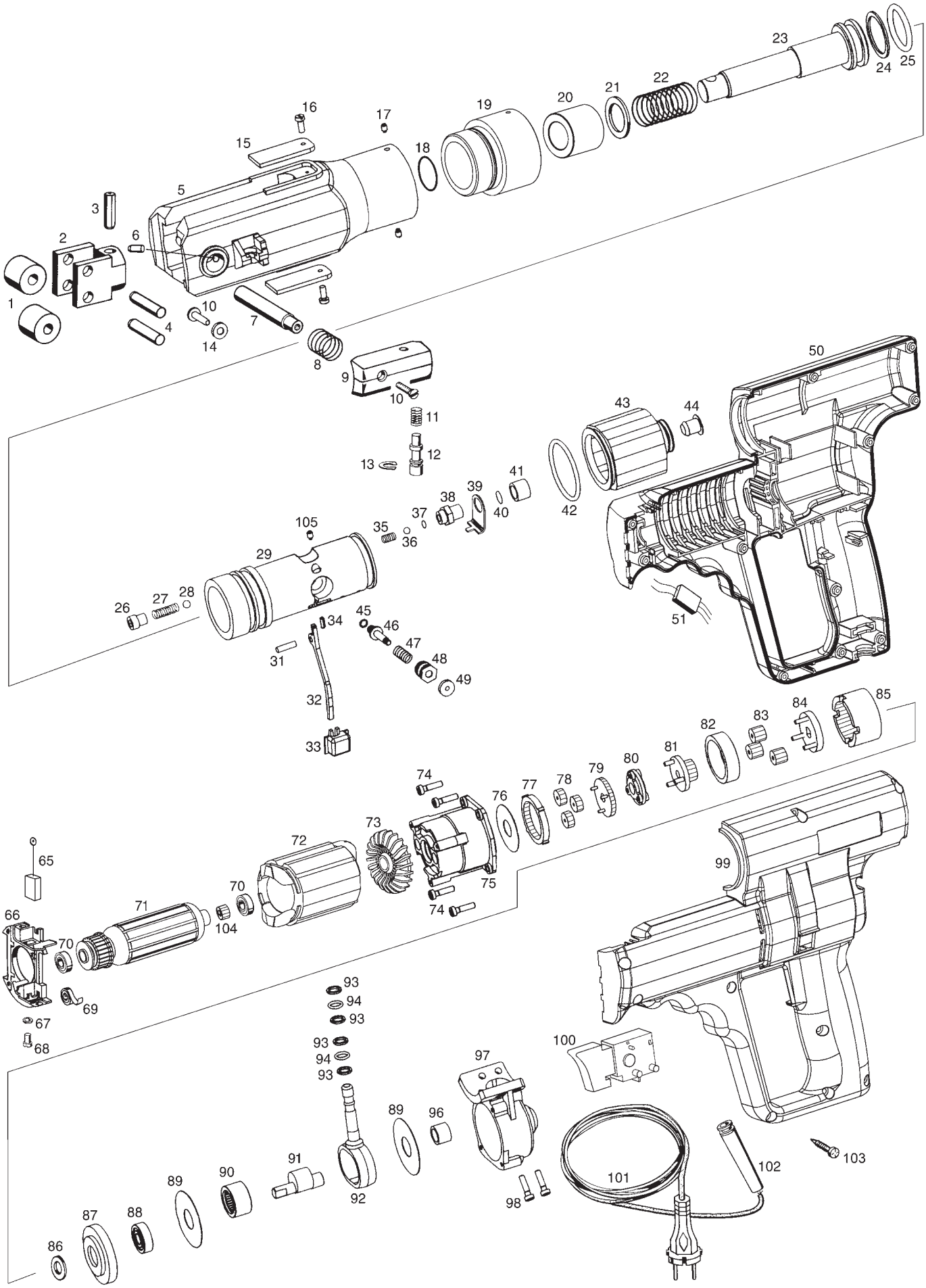
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
—	Rollenträger mont. Pos. 1, 2, 4	Roller holder mont. Pos. 1, 2, 4	Support galets mont. Pos. 1, 2, 4	Portarulli mont. Pos. 1, 2, 4	570226
3	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088072
5	Antriebsgehäuse	Housing	Carcasse	Carcassa	572251A
6	Stift	Pin	Goupille	Perno	570210
—	Zangenhaltebolzen compl. Pos 7, 10, 68	Tongs shank compl. Pos 7, 10, 68	Axe de serrage de la pince cpl. Pos 7, 10, 68	Bullone della ganascia compl. Pos 7, 10, 68	570239
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	570213
—	Druckleiste mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Pressure plate mont. Pos. 9, 11, 12 and 13	Barre de pression mont. Pos. 9, 11, 12 et 13	Barretta di pressione mont. Pos. 9, 11, 12 e 13	570211
10	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	083176
11	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	341010
12	Verriegelungsstift	Thrust piece	Goupille d'ouverture	Spina di compressione	570208R
13	Halbmondring	Crescent ring	Bague d'arret	Anello mezzaluna	059035
14	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081010
15	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057088
—	Ritzel komplett Pos.16–19	Pinion compl. Pos.16–19	Pignon compl. Pos.16–19	Pignone compl. Pos.16–19	572212
19	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059042
20	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060009
21	Passscheibe	Adjusting washer	Rondelle d'ajustage	Ranella di regolazione	086051
22	Spindel	Spindle	Arbre	Albero	570203R
23	Druckmutter	Pressure nut	Ecrou de compression	Dado di compressione	572202R
24	Passfeder	Key	Clavette	Chiavetta	582039
25	Axial-Nadelkranz	Axial needle collar	Cage à aiguilles axiale	Gabbia assiale a rullini	057103
26	Laufscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	057104
27	Sicherungsring	Locking ring	Circlip	Anello di sicurezza	059100
28	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	570216R
29	Stirnrad	Wheel	Roue droite	Ruota dentata cilindrica	572221R
30	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059101
31	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081093
32	Lagerplatte	Bearing plate	Plaque d'àppui	Piastra di supporta	582018R
—	Ritzelwelle m. Rutschkupplung Pos. 15, 33, 34, 36–41	Pinion shaft w. safety clutch Pos. 15, 33, 34, 36–41	Arbre pignon av. embray sécur. Pos. 15, 33, 34, 36–41	Albero pignone a innest. sicurr. Pos. 15, 33, 34, 36–41	572214R
35	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057001
43	Zwischengehäuse	Intermediate housing	Carcasse intermediaire	Carcassa intermedia	570207R
44	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060109
45	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083073
46	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060175
47	Haltestift	Pin	Tige	Spina	570214R
48	Schutz	Protector	Protection	Protezione	570231R
49	Flachkopfschraube	Countersunk screw	Vis à tête platé	Vite a testa cilindrica	570232
50	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057004
—	Anker mit Lüfter 110 V Pos. 51 und 52	Rotor with ventilator 110 V Pos. 51 and 52	Induit avec ventilateur 110 V Pos. 51 et 52	Indotto con ventilatore 110 V Pos. 51 e 52	572526R110
	Anker mit Lüfter 230 V Pos. 51 und 52	Rotor with ventilator 230 V Pos. 51 and 52	Induit avec ventilateur 230 V Pos. 51 et 52	Indotto con ventilatore 230 V Pos. 51 e 52	572526R220
51	Lüfter	Ventilator	Ventilateur	Ventilatore	572525
53	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057162
55	Stator 110 V	Stator 110 V	Stator 110 V	Statore 110 V	572524R110
—	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	Statore 230 V	572524R220
—	Gehäuseschalen Pos. 56 und 61	Housing shells Pos. 56 and 61	Coquille carcasse Pos. 56 et 61	Calotta carcassa Pos. 56 e 61	572501R
57	Schalter	Switch	Interrupteur	Interruttore	572507
58	Kohlebürsten Paar	Carbon bruhes pair	Balais de charbon paire	Carboncini paio	572520R110
	Kohlebürsten Paar	Carbon bruhes pair	Balais de charbon paire	Carboncini paio	572520R220
59	Schenkelfeder 110 V	Key 110 V	Clavette 110 V	Chiavetta 110 V	572522
	Schenkelfeder 230 V	Key 230 V	Clavette 230 V	Chiavetta 230 V	572523
60	Kondensator kompl.	Capacitor compl.	Condensateur compl.	Condensatore compl.	027006
62	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
63	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083169
64	Biegeschutz	Rubber sleeve	Douille en caoutchouc	Manicotto di protezione	032057
65	Anschlussleitung 110 V	Connecting cable 110 V	Raccordement 110 V	Cavo d'allacciamento 110 V	572527R110
	Anschlussleitung 230 V	Connecting cable 230 V	Raccordement 230 V	Cavo d'allacciamento 230 V	572527R220
	Anschlussleitung CH	Connecting cable CH	Raccordement CH	Cavo d'allacciamento CH	572527RSEV
66	Kohleführung	Carbon guide	Guide de charbon	Guida carboncini	572529R
—	Motor kompl. 110 V Pos. 50 bis 67	Motor compl. 110 V Pos. 50 – 67	Moteur compl. 110 V Pos. 50 – 67	Motore compl. 110 V Pos. 50 – 67	572505R110
	Motor kompl. 230 V Pos. 50 bis 67	Motor compl. 230 V Pos. 50 – 67	Moteur compl. 230 V Pos. 50 – 67	Motore compl. 230 V Pos. 50 – 67	572505R220
	Motor kompl. CH Pos. 50 bis 67	Motor compl. CH Pos. 50 – 67	Moteur compl. CH Pos. 50 – 67	Motore compl. CH Pos. 50 – 67	572505ASEV
67	Sprengring	Snap ring	Jonc	Rondella	059112
68	Anschlagscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	570237R
—	Getriebefett	Gear flow grease	Graisse à engrenages	Grasso ingranaggi	091002R0,5

ROLLER'S Uni-Press

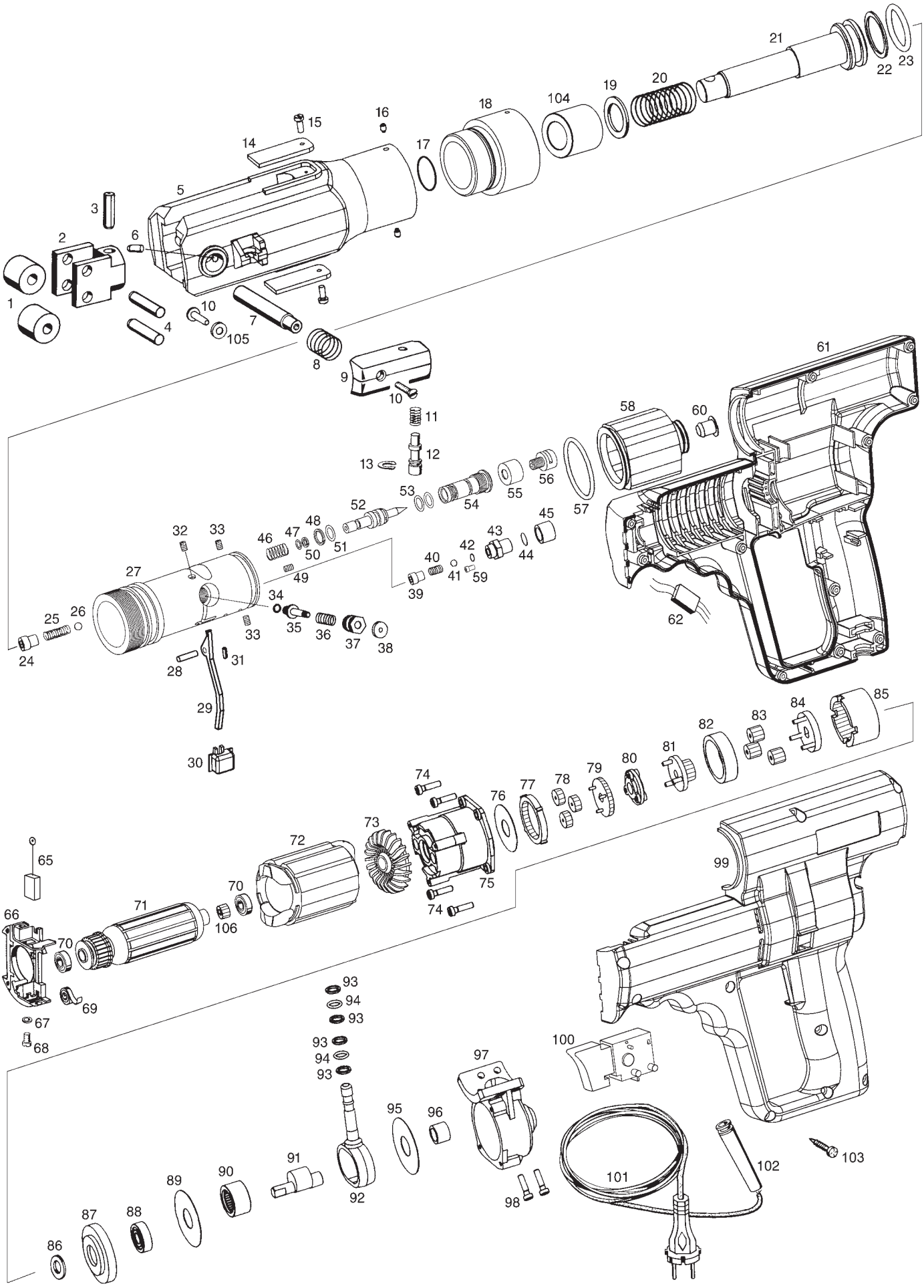
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
—	Rollenträger mont. Pos. 1, 2, 4	Roller holder mont. Pos. 1, 2, 4	Support galets mont. Pos. 1, 2, 4	Portarulli mont. Pos. 1, 2, 4	570226
3	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088072
5	Antriebsgehäuse	Housing	Carcasse	Carcassa	571251A
6	Stift	Pin	Goupille	Perno	570210
—	Zangenhaltebolzen kompl. Pos. 7, 10, 14	Tongs shank compl. Pos. 7, 10, 14	Axe de serrage de la pince cpl. Pos. 7, 10, 14	Bullone della ganascia compl. Pos. 7, 10, 14	570239
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	570213
—	Druckleiste mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Pressure plate mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Barre de pression mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Barretta di pressione mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	570211
10	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	083176
11	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	341010
12	Verriegelungsstift	Thrust piece	Goupille d'ouverture	Spina di compressione	570208R
13	Halbmondring	Crescent ring	Bague d'arret	Anello mezzaluna	059035
14	Anschlagscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	570237R
15	Schutz	Protector	Protection	Protezione	570231R
16	Flachkopfschraube	Countersunk screw	Vis à tête platé	Vite a testa cilindrica	570232
17	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
18	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060009
19	Distanz	Distance	Distance	Distanza	577205A
20	Hülse	Bushing	Douille	Astuccio	577204R
21	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	086053
22	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	571265R
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 23–25	Feed piston Pos. Pos. 23–25	Piston d'avance Pos. Pos. 23–25	Pistone d'avanzamento Pos. Pos. 23–25	577202
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 26–28	Valve pressure side Pos. 26–28	Soupape coté pression Pos. 26–28	Valvola lato di pressione Pos. 26–28	571278R
—	Hydraulikblock Standard kompl. Pos. 26–29, 34–41, 45–49 und 105	Hydraulic block Standard compl. Pos. 26–29, 34–41, 45–49 and 105	Bloc hydraul. Standard compl. Pos. 26–29, 34–41, 45–49 et 105	Blocco idraulico Standard compl. Pos. 26–29, 34–41, 45–49 e 105	571240
31	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
32	Hebel	Lever	Levier	Leva	571208R
33	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
34	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
42	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
43	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
44	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Überdruckventil Pos. 45–49	Valve body Pos. 45–49	Corps de soupape Pos. 45–49	Corpo valvola Pos. 45–49	571228
—	Gehäuseschalen Pos. 50 und 99	Housing shells Pos. 50 and 99	Coquille carcasse Pos. 50 et 99	Calotta carcassa Pos. 50 e 99	577503R
51	Brems-Relais kompl.	Relay compl.	Relais compl.	Relais compl.	577516R220
—	Isolierring	Insulating ring	Bague isolante	Anello di isolamento	
	mit Kohlehalter Pos. 66–69	with carbon holder Pos. 66–69	avec support de charbon Pos. 66–69	con supporto carboncini Pos. 66–69	577512
65	Kohlebürsten Paar	Carbon bruhes pair	Balais de charbon paire	Carboncini paio	577511R
70	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057162
—	Anker mit Lüfter 230 V Pos 71 und 72	Rotor with ventilator 230 V Pos 71 and 72	Induit avec ventilateur 230 V Pos 71 et 72	Indotto con ventilatore 230 V Pos 71 e 72	577506R220
72	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	Statore 230 V	577507R220
—	Motor kompl.	Motor compl.	Moteur compl.	Motore compl.	
	mit Gehäuse 230 V Pos. 50, 51, 65–73, 99–103	with housing 230 V Pos. 50, 51, 65–73, 99–103	avec carcasse 230 V Pos. 50, 51, 65–73, 99–103	con carcassa 230 V Pos. 50, 51, 65–73, 99–103	577501R220
—	Planetengetriebe Pos. 74–85	Planetary gear drive Pos. 74–85	Engranage planetaire Pos. 74–85	Ingranaggio planetario Pos. 74–85	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 86–94, 96–98	Pump compl. Pos. 86–94, 96–98	Pompe compl. Pos. 86–94, 96–98	Pompa compl. Pos. 86–94, 96–98	571220
100	Schalter	Switch	Interrupteur	Interruttore	577509
101	Anschlussleitung 230 V	Connecting cable 230 V	Raccordement 230 V	Cavo d'allacciamento 230 V	535037R220
102	Biegeschutz	Rubber sleeve	Douille en caoutchouc	Manicotto di protezione	032057
103	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
104	Ritzel	Pinion	Pignon	Pignone	571241R

ROLLER'S Uni-Press ACC

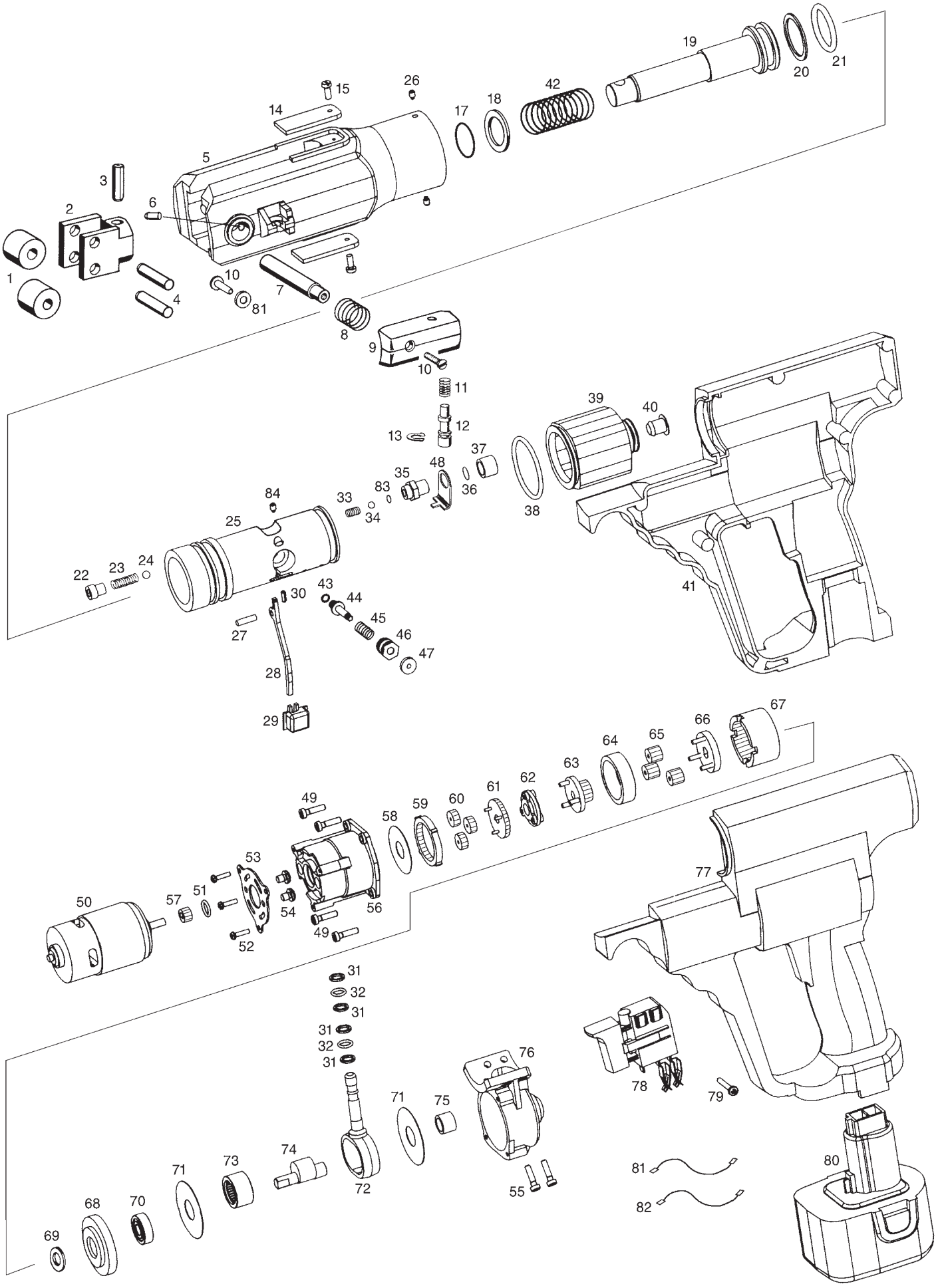
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
—	Rollenträger mont. Pos. 1, 2, 4	Roller holder mont. Pos. 1, 2, 4	Support galets mont. Pos. 1, 2, 4	Portarulli mont. Pos. 1, 2, 4	570226
3	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088072
5	Antriebsgehäuse	Housing	Carcasse	Carcassa	571251A
6	Stift	Pin	Goupille	Perno	570210
—	Zangenhaltebolzen kompl. Pos. 7, 10 und 105	Tongs shank compl. Pos. 7, 10 and 105	Axe de serrage de la pince cpl. Pos. 7, 10 et 105	Bullone della ganascia compl. Pos. 7, 10 e 105	570239
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	570213
—	Druckleiste mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Pressure plate mont. Pos. 9, 11, 12 and 13	Barre de pression mont. Pos. 9, 11, 12 et 13	Barretta di pressione mont. Pos. 9, 11, 12 e 13	570211
10	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	083176
11	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	341010
12	Verriegelungsstift	Thrust piece	Goupille d'ouverture	Spina di compressione	570208
13	Halbmondring	Crescent ring	Bague d'arret	Anello mezzaluna	059035
14	Schutz	Protector	Protection	Protezione	570231R
15	Flachkopfschraube	Countersunk screw	Vis à tête platé	Vite a testa cilindrica	570232
16	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
17	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060009
18	Distanz	Distance	Distance	Distanza	577205A
19	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	086053
20	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	571265R
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 20–23	Feed piston compl. Pos. 20–23	Piston d'avance compl. Pos. 20–23	Pistone d'avanzamento compl. Pos. 20–23	577202
22	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060245
23	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060244
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 24–26	Valve pressure side Pos. 24–26	Soupape coté pression Pos. 24–26	Valvola lato di pressione Pos. 24–26	571278R
—	Hydraulikblock ACC kompl. Pos. 24–27, 31–56	Hydraulic block ACC compl. Pos. 24–27, 31–56	Bloc hydraul. ACC compl. Pos. 24–27, 31–56	Blocco idraulico ACC compl. Pos. 24–27, 31–56	571275
28	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
29	Hebel	Lever	Levier	Leva	571268R
30	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
—	Überdruckventil Pos. 34–38	Valve body Pos. 34–38	Corps de soupape Pos. 34–38	Corpo valvola Pos. 34–38	571228
—	Ventil Saugseite Pos. 39–45 und 59	Valve suction side Pos. 39–45 and 59	Soupape coté aspiration Pos. 39–45 et 59	Valvola lato d'aspirazione Pos. 39–45 e 59	571239R
—	Ventil Steuerkolben Pos. 46–56	Piston valve Pos. 46–56	Soupape piston pilote Pos. 46–56	Valvola cursore Pos. 46–56	571273R
57	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
58	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
60	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 61 und 99	Housing shells Pos. 61 and 99	Coquille carcasse Pos. 61 et 99	Calotta carcassa Pos. 61 e 99	577503R
62	Brems-Relais kompl.	Relay compl.	Relais compl.	Relais compl.	577516R220
—	Isolierring mit Kohlehalter Pos. 66–69	Insulating ring with carbon holder Pos. 66–69	Bague isolante avec support de charbon Pos. 66–69	Anello di isolamento con supporto carboncini Pos. 66–69	577512
65	Kohlebürsten Paar	Carbon bruhes pair	Balais de charbon paire	Carboncini paio	577511R
70	Rillenkugellager	Grooved ball bearing	Roulement à billes	Cuscinetto a sfere	057162
—	Anker mit Lüfter 230 V Pos 71 und 73	Rotor with ventilator 230 V Pos 71 and 73	Induit avec ventilateur 230 V Pos 71 et 73	Indotto con ventilatore 230 V Pos 71 e 73	577506R220
72	Stator 230 V	Stator 230 V	Stator 230 V	Statore 230 V	577507R220
—	Planetengetriebe Pos. 74–85	Planetary gear drive Pos. 74–85	Engranage planetaire Pos. 74–85	Ingranaggio planetario Pos. 74–85	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 86–98	Pump compl. Pos. 86–98	Pompe compl. Pos. 86–98	Pompa compl. Pos. 86–98	571220
100	Schalter	Switch	Interrupteur	Interruttore	577509
101	Anschlussleitung	Connecting cable	Raccordement	Cavo d'allacciamento	535037R220
102	Biegeschutz	Rubber sleeve	Douille en caoutchouc	Manicotto di protezione	032057
103	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
104	Hülse	Bushing	Douille	Astuccio	577204R
105	Anschlagscheibe	Washer	Rondelle	Ranella	570237R
106	Ritzel	Pinion	Pignon	Pignone	571241R

ROLLER'S Multi-Press

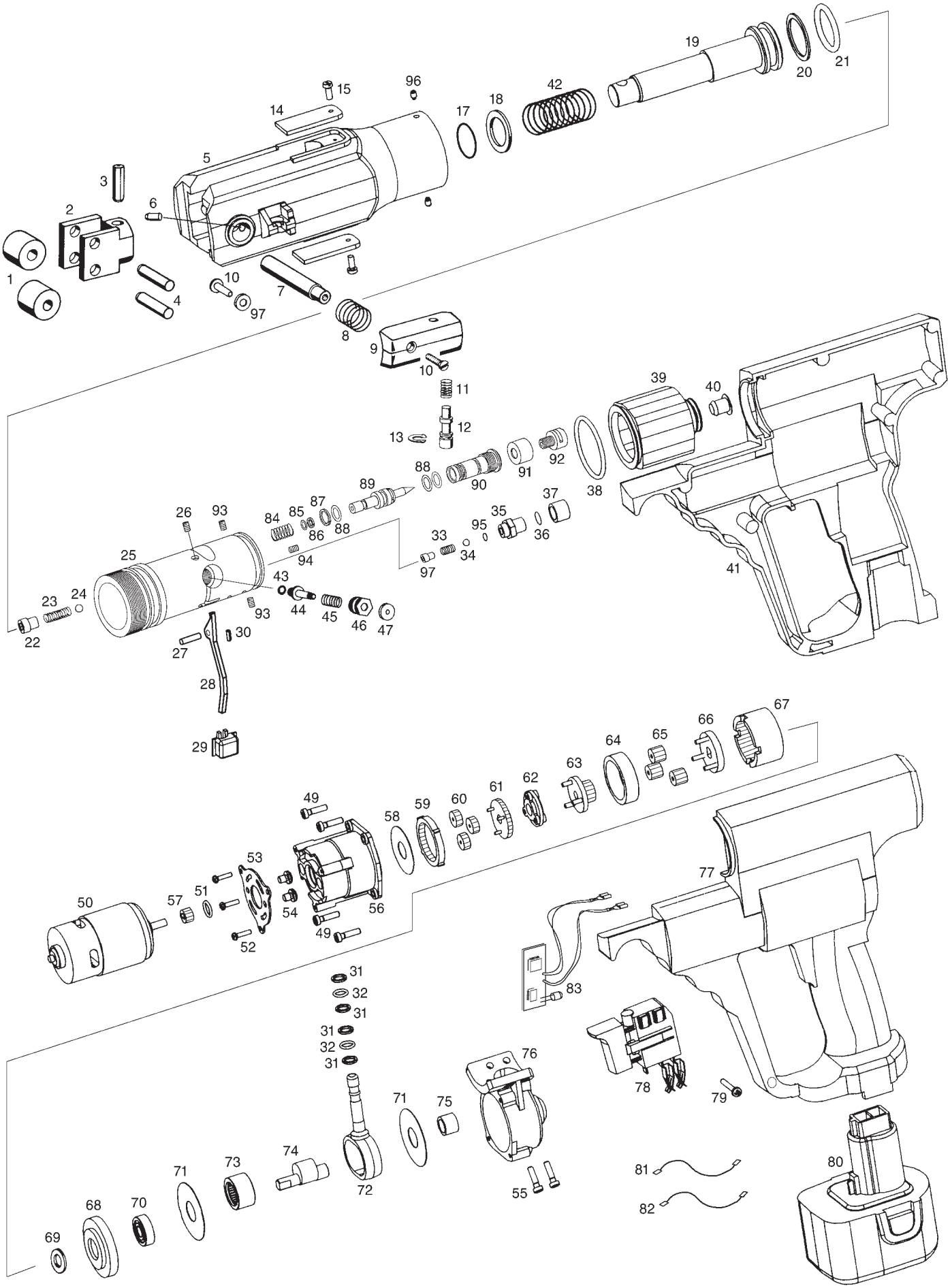
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
—	Rollenträger mont. Pos. 1, 2, 4	Roller holder mont. Pos. 1, 2, 4	Support galets mont. Pos. 1, 2, 4	Portarulli mont. Pos. 1, 2, 4	570226
3	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088072
5	Antriebsgehäuse	Housing	Carcasse	Carcassa	571251A
6	Stift	Pin	Goupille	Perno	570210
7	Zangenhaltebolzen kompl. Pos. 7, 10 und 81	Tongs shank compl. Pos. 7, 10 and 81	Axe de serrage de la pince cpl. Pos. 7, 10 et 81	Bullone della ganascia compl. Pos. 7, 10 e 81	570239
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	570213
—	Druckleiste mont. Pos. 9, 11, 12 und 13	Pressure plate mont. Pos. 9, 11, 12 and 13	Barre de pression mont. Pos. 9, 11, 12 et 13	Barretta di pressione mont. Pos. 9, 11, 12 e 13	570211
10	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	083176
11	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	341010
12	Verriegelungsstift	Thrust piece	Goupille d'ouverture	Spina di compressione	570208R
13	Halbmondring	Crescent ring	Bague d'arret	Anello mezzaluna	059035
14	Schutz	Protector	Protection	Protezione	570231R
15	Flachkopfschraube	Countersunk screw	Vis à tête platé	Vite a testa cilindrica	570232
17	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060009
18	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	086053
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 19, 20 + 21	Feed piston compl. Pos. 19, 20 + 21	Piston d'avancement compl. Pos. 19, 20 + 21	Pistone di avanzamento compl. Pos. 19, 20 + 21	571238
20	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060245
21	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060244
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 22–24	Valve pressure side Pos. 22–24	Soupape coté pression Pos. 22–24	Valvola lato di pressione Pos. 22–24	571278R
—	Hydraulikblock Standard kompl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 43 – 48, 83 und 84	Hydraulic block Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 43 – 48, 83 and 84	Bloc hydraul. Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 43 – 48, 83 et 84	Blocco idraulico Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 43 – 48, 83 e 84	571240
27	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
28	Hebel	Lever	Levier	Leva	571208R
29	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
30	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
31	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060264
32	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060258
33	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061049
34	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di acciaio	057046
—	Ventilschraube Saugseite Pos. 35–37, 48 und 83	Valve screw suction side Pos. 35–37, 48 and 83	Vis de soupape coté aspiration Pos. 35–37, 48 et 83	Vite a valvola lato d'aspirazione Pos. 35–37, 48 e 83	571229R
38	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
39	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
40	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 41 und 77	Housing shells Pos. 41 and 77	Coquille carcasse Pos. 41 et 77	Calotta carcassa Pos. 41 e 77	571503R
42	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	571265R
43	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060241
—	Überdruckventil Pos. 43 – 47	Valve body Pos. 43 – 47	Corps de soupape Pos. 43 – 47	Corpo valvola Pos. 43 – 47	571228
49	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083137
—	Motor kompl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motor compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Moteur compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motore compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	575500R12
51	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060253
52	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083134
55	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
—	Planetengetriebe Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Planetary gear drive Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Engranage planetaire Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Ingranaggio planetario Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pump compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompe compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompa compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	571220
—	Schalter mit Leitung Pos. 78, 81 und 82	Switch with cable Pos. 78, 81 and 82	Interrupteur avec cable Pos. 78, 81 et 82	Interruttore con cavo Pos. 78, 81 e 82	575528R
79	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	571510A12
81	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	570237R

ROLLER'S Multi-Press ACC

Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***

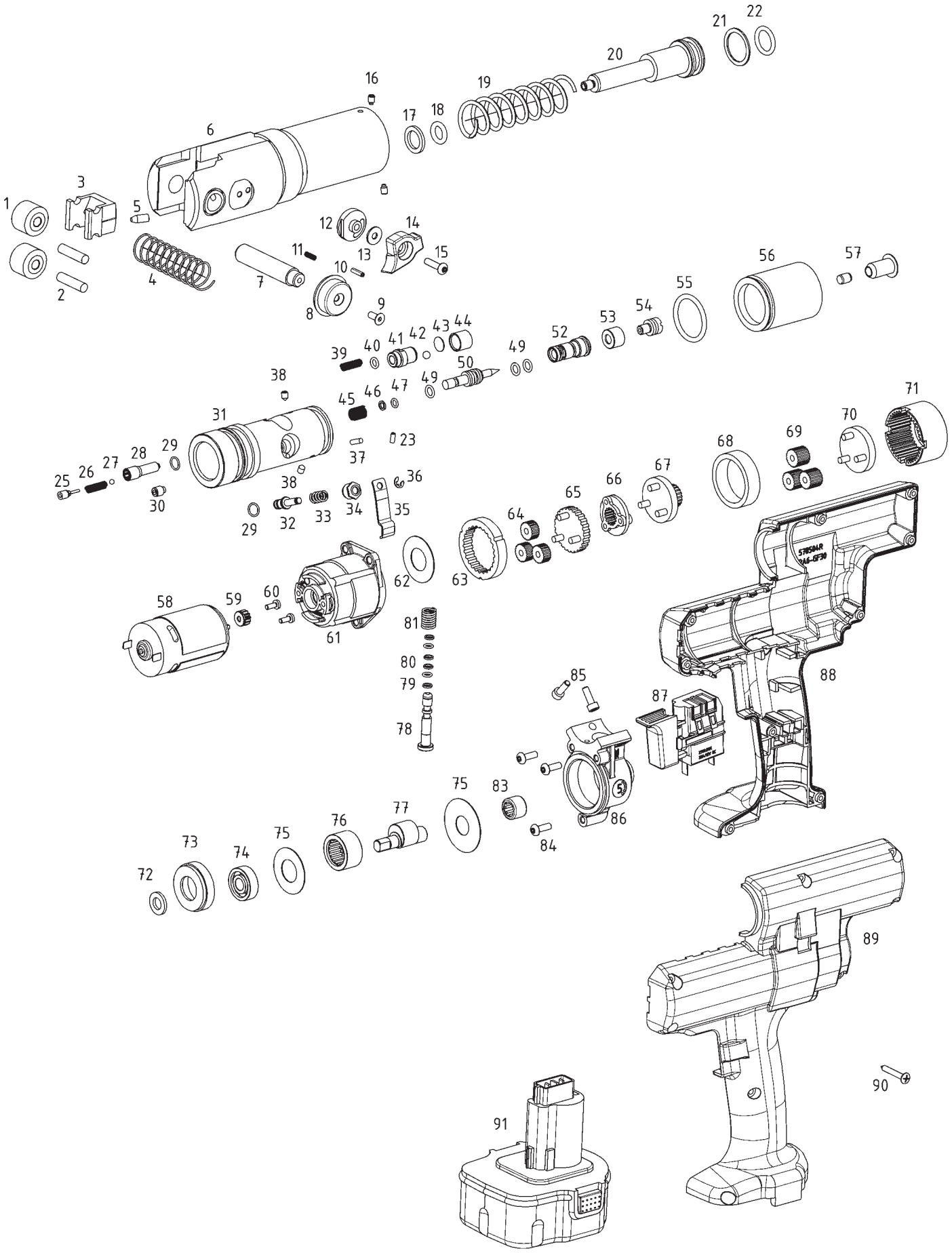


ROLLER'S Multi-Press ACC

	deu	eng	fra	ita	
1–21	siehe ROLLER'S Multi-Press	see ROLLER'S Multi-Press	voir ROLLER'S Multi-Press	vedi ROLLER'S Multi-Press	
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 22–24	Valve pressure side Pos. 22–24	Soupape coté pression Pos. 22–24	Valvola lato di pressione Pos. 22–24	571278R
—	Hydraulikblock ACC kompl. Pos. 22 – 26, 33 – 37, 43 – 47, 84 – 95 und 97	Hydraulic block ACC compl. Pos. 22 – 26, 33 – 37, 43 – 47, 84 – 95 and 97	Bloc hydraulique ACC compl. Pos. 22 – 26, 33 – 37, 43 – 47, 84 – 95 et 97	Blocco idraulico ACC compl. Pos. 22 – 26, 33 – 37, 43 – 47, 84 – 95 e 97	571275
27	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
28	Hebel	Lever	Levier	Leva	571268R
29	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
30	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
31	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060264
32	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060258
33	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061049
34	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di acciaio	057046
—	Ventil Saugseite Pos. 33–37, 95 und 97	Valve suction side Pos. 33–37, 95 and 97	Valve coté aspiration Pos. 33–37, 95 et 97	Valvola lato d'aspirazione Pos. 33–37, 95 e 97	571239R
38	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
39	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
40	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 41 und 77	Housing shells Pos. 41 and 77	Coquille carcasse Pos. 41 et 77	Calotta carcassa Pos. 41 e 77	571503R
42	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	571265R
43	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060241
—	Überdruckventil Pos. 43 – 47	Valve body Pos. 43 – 47	Corps de soupape Pos. 43 – 47	Corpo valvola Pos. 43 – 47	571228
49	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083137
—	Motor kompl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motor compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Moteur compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motore compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	575500R12
51	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060253
52	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083134
55	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
—	Planetengetriebe Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Planetary gear drive Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Engranage planetaire Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Ingranaggio planetario Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pump compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompe compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompa compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	571220
—	Schalter mit Leitung Pos. 78, 81 und 82	Switch with cable Pos. 78, 81 and 82	Interrupteur avec cable Pos. 78, 81 et 82	Interruttore con cavo Pos. 78, 81 e 82	575528R
79	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	571510A12
83	Service-Elektronik	Electronic service control	Electronique de service	Servizio elettronico	571530R
—	Ventil Steuerkolben Pos. 84–92	Piston valve Pos. 84–92	Soupape piston pilote Pos. 84–92	Valvola cursore Pos. 84–92	575244R
96	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
97	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	570237R

ROLLER'S Multi-Press Mini ACC

Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***

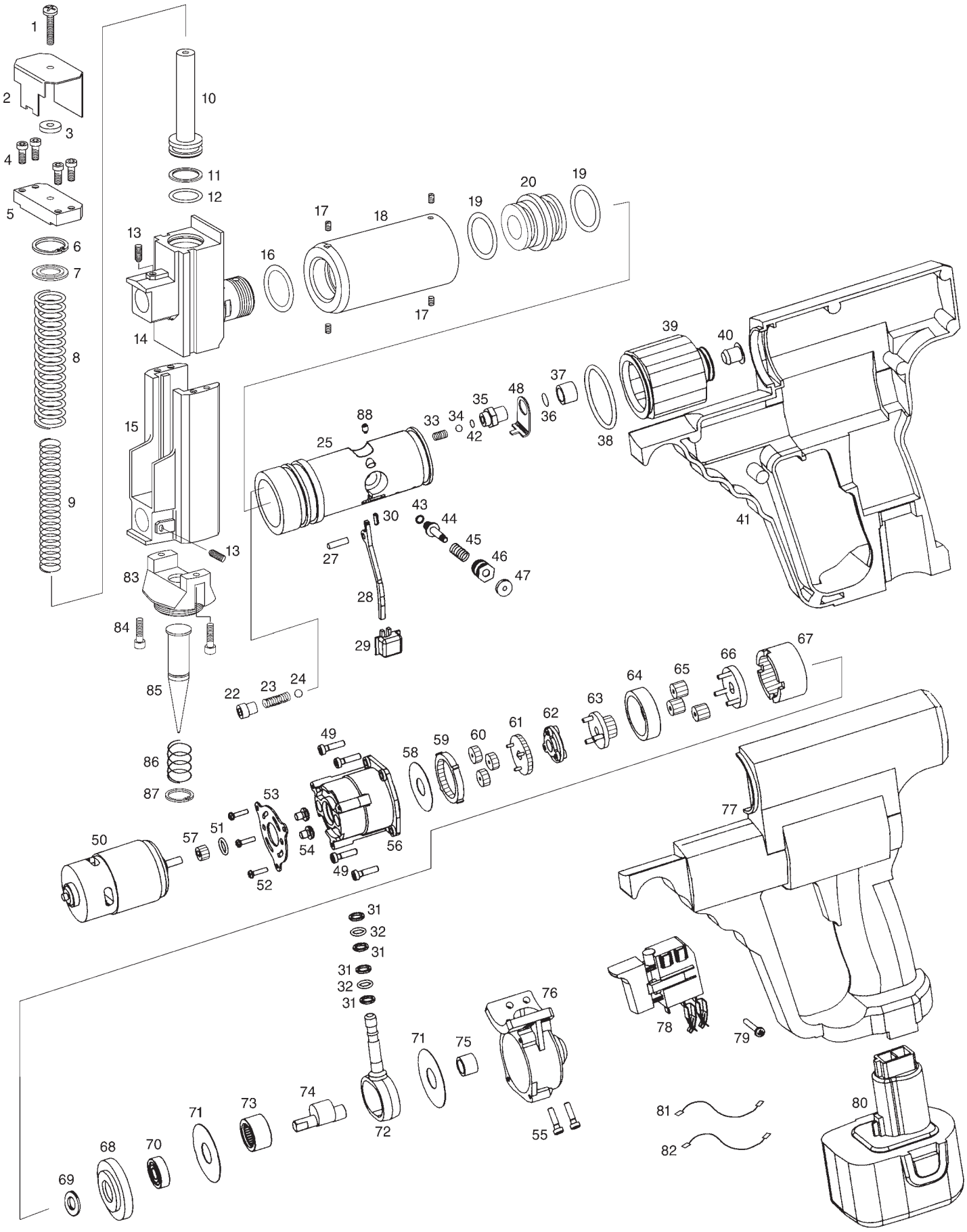


ROLLER'S Multi-Press Mini ACC

	deu	eng	fra	ita	
1	Pressrolle	Press roller	Galet presseur	Rulli di pressione	578211R
2	Nadelrolle	Needle roller	Galet à aiguille	Rulli di gabbia	057182
3	Rollenträger	Roller holder	Support galets	Portarulli	578204R
4	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061083
5	Stift	Pin	Tige	Spina	578228R
6	Antriebsgehäuse	Housing	Carter	Carcassa	578201A
7	Zangenhaltebolzen	Tongs shank	Axe de serrage de la pince	Bullone della ganascia	578236R
8	Knopf	Button	Bouton	Pulsante	578254R
9	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	083175
10	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088123
11	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061072
12	Anschlag PL	Stop bolt PL	Arrêt PL	Arresto PL	571252PL
13	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	086055
14	Riegel	Locking	Verrouillage	Chiusura	578253R
15	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083169
16	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
17	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060252
18	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	578205R
19	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061058
21	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060255
22	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060267
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 19 – 22	Feed piston compl. Pos. 19 – 22	Piston d'avancement compl. Pos. 19 – 22	Pistone di avanzamento compl. Pos. 19 – 22	578202R
—	Rückschlagventil Pos. 25 – 29	Valve Pos. 25 – 29	Soupape Pos. 25 – 29	Valvola Pos. 25 – 29	578278R
—	Hydraulikblock kompl. im Tausch Pos. 20–23, 25–31, 32–50, 52–54	Hydraulic block compl. Pos. 20–23, 25–31, 32–50, 52–54	Bloc hydraulique compl. Pos. 20–23, 25–31, 32–50, 52–54	Blocco idraulico compl. Pos. 20–23, 25–31, 32–50, 52–54	575247
—	Ventil Saugseite Pos. 39 – 44	Valve suction side Pos. 39 – 44	Valve coté aspiration Pos. 39 – 44	Valvola lato d'aspirazione Pos. 39 – 44	578280R
—	Überdruckventil Pos. 29, 32 – 36	Valve body Pos. 29, 32 – 36	Corps de soupape Pos. 29, 32 – 36	Corpo valvola Pos. 29, 32 – 36	578279R
—	Ventil Steuerkolben Pos. 45 – 50, 52 – 54	Piston valve Pos. 45 – 50, 52 – 54	Soupape piston pilote Pos. 45 – 50, 52 – 54	Valvola cursore Pos. 45 – 50, 52 – 54	578275R
55	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060306
56	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	578215R
57	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gleichstrommotor mit Planetengetriebe Pos. 58 – 71 und 85	D.C. Motor with planetary gear drive Pos. 58 – 71 and 85	Moteur à courant continú avec engranage planetaire Pos. 58 – 71 et 85	Motore monofasico con ingranaggio planetario Pos. 58 – 71 e 85	578501R
—	Pumpe kompl. Pos. 72 – 77, 83, 85 und 86	Pump compl. Pos. 72 – 77, 83, 85 and 86	Pompe compl. Pos. 72 – 77, 83, 85 et 86	Pompa compl. Pos. 72 – 77, 83, 85 e 86	578224R
—	Pumpenkolben kompl. Pos. 78 – 81	Pump piston compl. Pos. 78 – 81	Piston de pompe compl. Pos. 78 – 81	Pistone a pompa compl. Pos. 78 – 81	578271R
87	Schalter mont. mit Leitung	Switch with cable mount.	Interrupteur avec cable monté	Interruttore con cavo mont.	575528R
—	Gehäuseschalen Pos. 88 und 89	Housing shells Pos. 88 and 89	Coquille carcasse Pos. 88 et 89	Calotta carcassa Pos. 88 e 89	578503R
90	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
91	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1.3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	571513A12

ROLLER'S Axial-Press 15

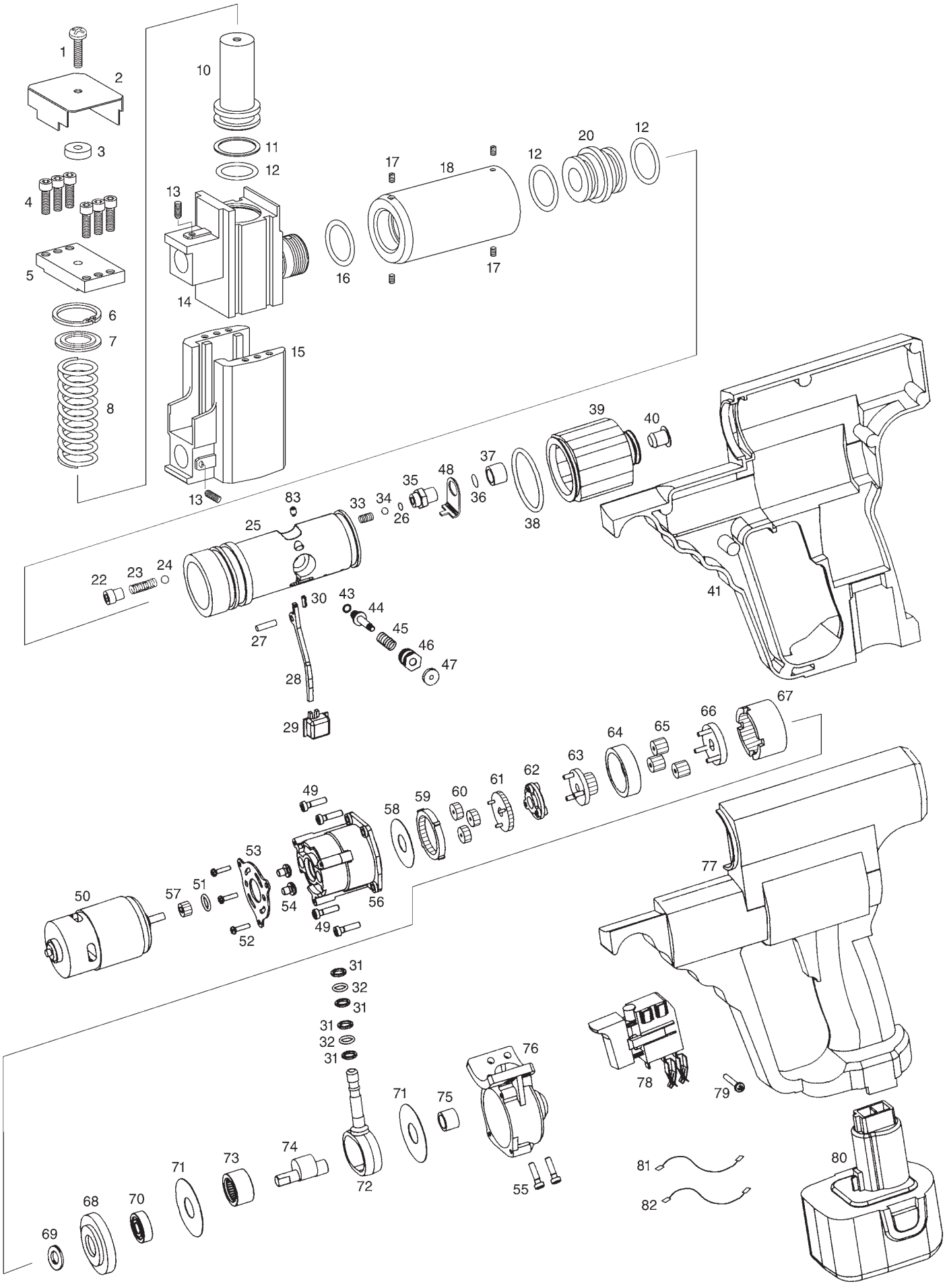
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
1	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083177
2	Schutz	Protector	Protection	Protezione	573258R
3	Buchse	Bush	Douille	Boccola	573256R
4	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081137
5	Druckplatte	Pressure plate	Plaque d'appui	Piastra di pressione	573262R
6	Sicherungsring	Locking ring	Circlip	Anello di sicurezza	059110
7	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	573257R
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061058
9	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061059
10	Vorschubkolben	Feed piston	Piston d'avance	Pistone d'avanzamento	573253R
11	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060267
12	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060255
13	Feder-Druckstück	Spring-thrust piece	Ressort-pièce de compression	Molla-pezzo di compressione	061053
14	Führungszylinder	Guiding cylinder	Cylindre de guidage	Cilindro di guida	573251R
15	Führungsgehäuse	Guiding housing	Carcasse de guidage	Carcassa di guida	573263R
16	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060251
17	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
18	Hülse	Bushing	Douille	Astuccio	573209AST
19	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060244
20	Dichtkolben	Sealing piston	Piston d'éntancheité	Pistone ermetico	573210R
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 22–24	Valve pressure side Pos. 22–24	Soupape coté pression Pos. 22–24	Valvola lato di pressione Pos. 22–24	571278R
—	Hydraulikblock Standard kompl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 42 – 48 und 88	Hydraulic block Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 42 – 48 and 88	Bloc hydraul. Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 42 – 48 et 88	Blocco idraulico Standard compl. Pos. 22 – 25, 30, 33 – 37, 42 – 48 e 88	571240
27	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
28	Hebel	Lever	Levier	Leva	571208R
29	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
30	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
31	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060264
32	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060258
33	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061049
34	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di acciaio	057046
—	Ventilschraube Saugseite Pos. 35–37, 42 und 48	Valve screw suction side Pos. 35–37, 42 and 48	Vis de soupape coté aspiration Pos. 35–37, 42 et 48	Vite a valvola lato d'aspirazione Pos. 35–37, 42 e 48	571229R
38	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
39	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
40	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 41 und 77	Housing shells Pos. 41 and 77	Coquille carcasse Pos. 41 et 77	Calotta carcassa Pos. 41 e 77	571503R
43	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060241
—	Überdruckventil Pos. 43 – 47	Valve body Pos. 43 – 47	Corps de soupape Pos. 43 – 47	Corpo valvola Pos. 43 – 47	571228
49	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083137
—	Motor kompl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motor compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Moteur compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motore compl. Pos. 50, 53, 54 und 57	575500R12
51	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060253
52	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083134
55	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
—	Planetengetriebe Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Planetary gear drive Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Engranage planetaire Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	Ingranaggio planetario Pos. 49, 51, 52, 56, 58 – 67	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pump compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompe compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	Pompa compl. Pos. 31, 32, 55, 68 – 76	571220
—	Schalter mit Leitung Pos. 78, 81 und 82	Switch with cable Pos. 78, 81 and 82	Interrupteur avec cable Pos. 78, 81 et 82	Interruttore con cavo Pos. 78, 81 e 82	575528R
79	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	571510A12
—	ROLLER'S Aufweitvorrichtung P Pos. 83–87	ROLLER'S Expanding adapter P Pos. 83–87	ROLLER'S Dispositif d'emboîture P Pos. 83–87	ROLLER'S Dispositivo espansore P Pos. 83–87	573260A
83	Aufweithalter	Expander holder	Porte emboîture	Portaespansore	573241R
84	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081007
85	Aufweiterbolzen	Expander bolt	Pointeau emboîture	Perno espansore	573242R
86	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	573236
87	Sicherungsscheibe	Locking washer	Rondelle de sécurité	Ranella di sicurezza	059106

ROLLER'S Axial-Press 40

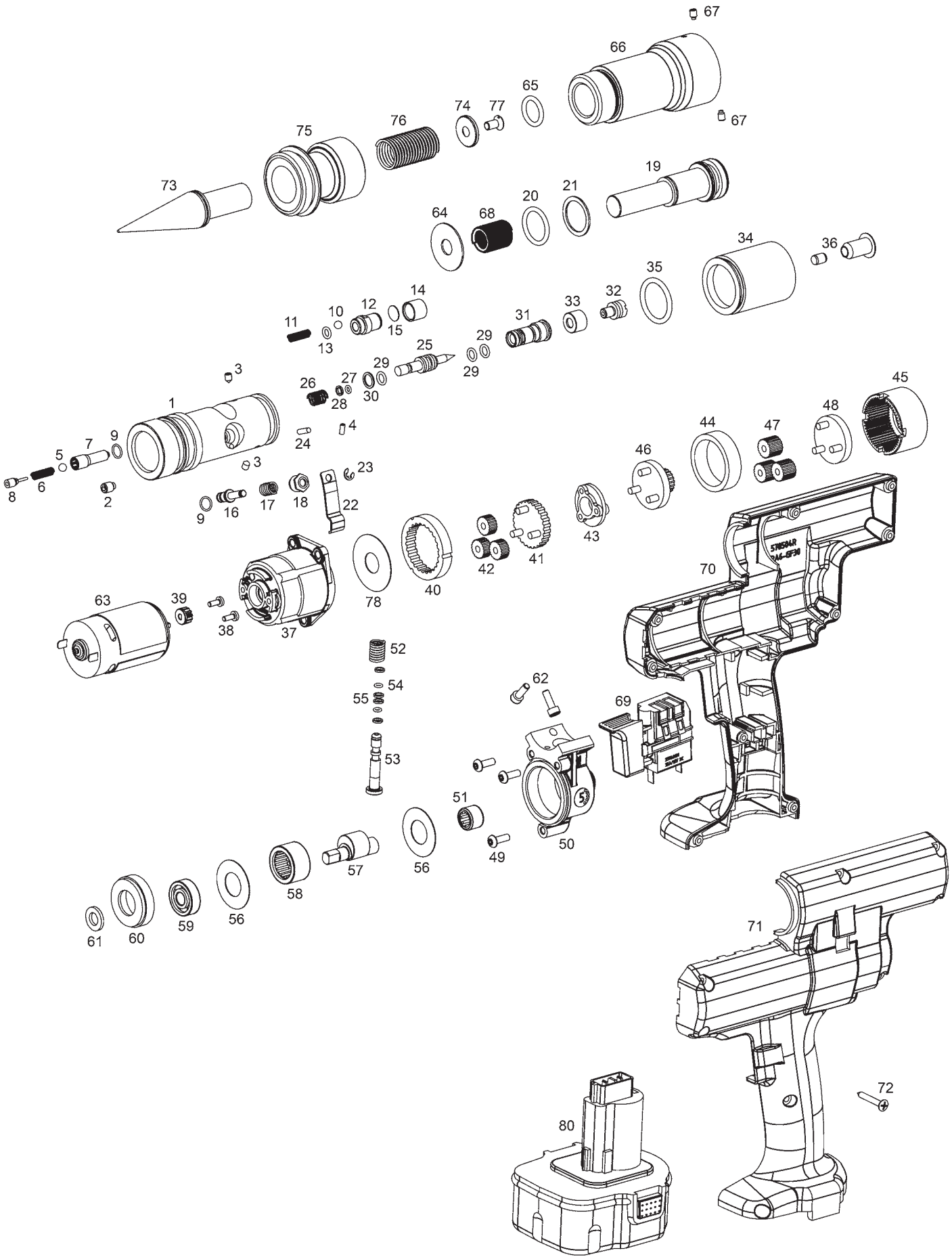
Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
1	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083179
2	Schutz	Protector	Protection	Protezione	573213R
3	Buchse	Bush	Douille	Boccola	573211R
4	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081021
5	Druckplatte	Pressure plate	Plaque d'appui	Piastra di pressione	573206R
6	Sprengring	Snap ring	Jonc	Rondella	059104
7	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	573207
8	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	573212R
10	Vorschubkolben	Feed piston	Piston d'avance	Pistone d'avanzamento	573203R
11	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060245
12	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060244
13	Feder-Druckstück	Spring-thrust piece	Ressort-pièce de compression	Molla-pezzo di compressione	061053
14	Führungszylinder	Guiding cylinder	Cylindre de guidage	Cilindro di guida	573201R
15	Führungsgehäuse	Guiding housing	Carcasse de guidage	Carcassa di guida	573208R
16	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060251
17	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
18	Hülse	Bushing	Douille	Astuccio	573209AST
20	Dichtkolben	Sealing piston	Piston d'éntancheité	Pistone ermetico	573210R
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 22–24	Valve pressure side Pos. 22–24	Soupape coté pression Pos. 22–24	Valvola lato di pressione Pos. 22–24	571278R
—	Hydraulikblock Standard kompl. Pos. 22–26, 30, 33–37, 43–48 und 83	Hydraulic block Standard compl. Pos. 22–26, 30, 33–37, 43–48 and 83	Bloc hydraul. Standard compl. Pos. 22–26, 30, 33–37, 43–48 et 83	Blocco idraulico Standard compl. Pos. 22–26, 30, 33–37, 43–48 e 83	571240
27	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
28	Hebel	Lever	Levier	Leva	571208R
29	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
30	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
31	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060264
32	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060258
33	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	061049
34	Stahlkugel	Steel ball	Bille d'acier	Sfera di acciaio	057046
—	Ventilschraube Saugseite Pos. 26, 35–37 und 48	Valve screw suction side Pos. 26, 35–37 and 48	Vis de soupape coté aspiration Pos. 26, 35–37 et 48	Vite a valvola lato d'aspirazione Pos. 26, 35–37 e 48	571229R
38	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
39	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
40	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 47 und 77	Housing shells Pos. 47 and 77	Coquille carcasse Pos. 47 et 77	Calotta carcassa Pos. 47 e 77	571503R
43	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060241
—	Überdruckventil Pos. 43–47	Valve body Pos. 43–47	Corps de soupape Pos. 43–47	Corpo valvola Pos. 43–47	571228
49	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083137
—	Motor kompl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motor compl. Pos. 50, 53, 54 and 57	Moteur compl. Pos. 50, 53, 54 et 57	Motore compl. Pos. 50, 53, 54 e 57	575500R12
51	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060253
52	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083134
55	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
—	Planetengetriebe Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Planetary gear drive Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Engranage planetaire Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Ingranaggio planetario Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pump compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pompe compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pompa compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	571220
—	Schalter mit Leitung Pos. 78, 81 und 82	Switch with cable Pos. 78, 81 and 82	Interrupteur avec cable Pos. 78, 81 et 82	Interruttore con cavo Pos. 78, 81 e 82	575528R
79	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	571510A12

ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q & E

Teileverzeichnis **Spare parts list** **Liste des pièces** **Elenco dei pezzi**

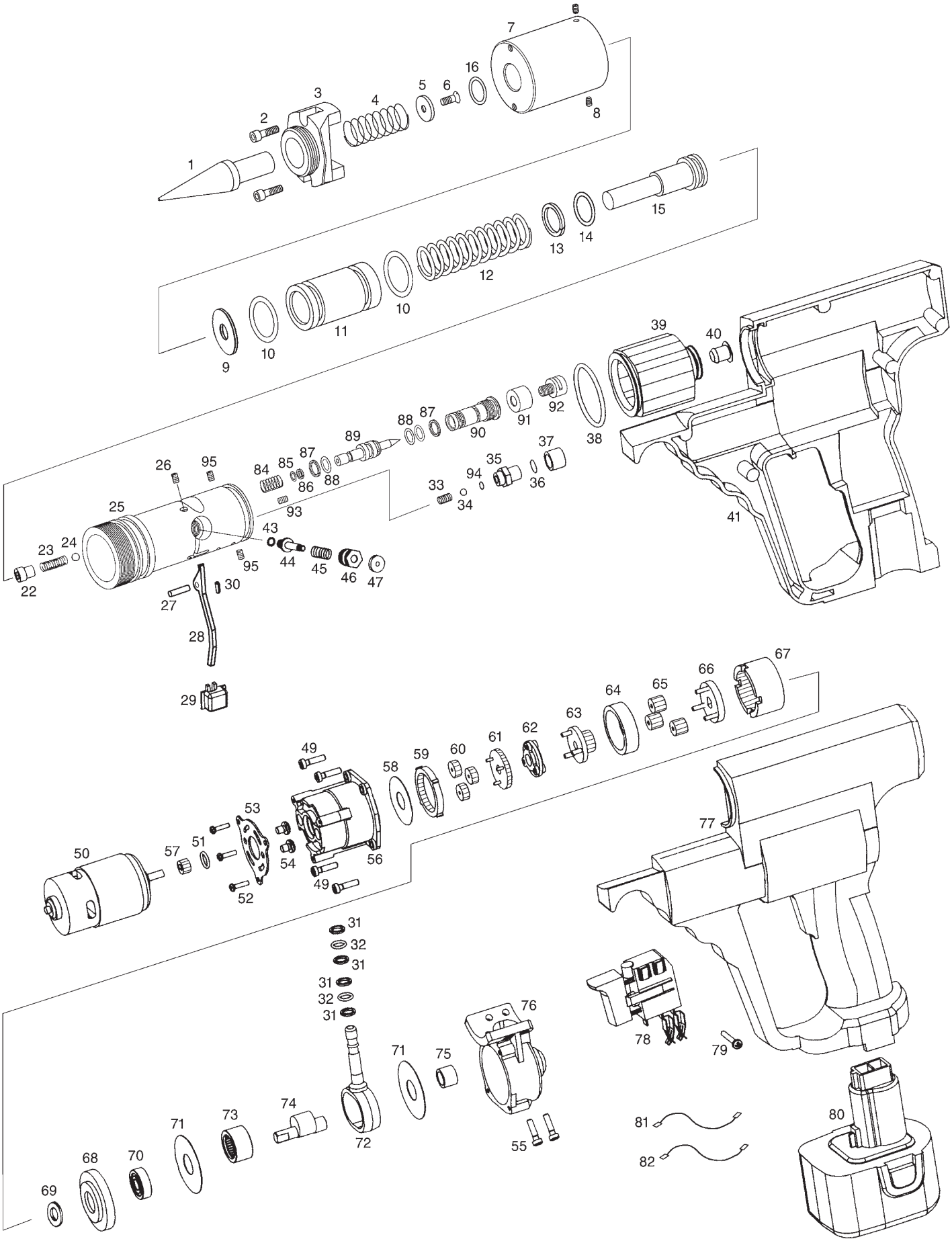


ROLLER'S Akku-Exparo Mini Q&E

	deu	eng	fra	ita	
—	Hydraulikblock Akku-Exparo Mini Q & E kompl. im Tausch Pos. 1–33	Hydraulic block Akku-Exparo Mini Q & E compl. Pos. 1–33	Bloc hydraulique Akku-Exparo Mini Q & E compl. Pos. 1–33	Blocco idraulico Akku-Exparo Mini Q & E compl. Pos. 1–33	575247
—	Rückschlagventil Druckseite Pos. 5–9	Valve pressure side Pos. 5–9	Soupape coté pression Pos. 5–9	Valvola lato di pressione Pos. 5–9	578278R
—	Ventil Saugseite Pos. 10–15	Valve suction side Pos. 10–15	Valve coté aspiration Pos. 10–15	Valvola lato d'aspirazione Pos. 10–15	578280R
—	Überdruckventil Pos. 9, 16–18, 22, 23	Valve body Pos. 9, 16–18, 22, 23	Corps de soupape Pos. 9, 16–18, 22, 23	Corpo valvola Pos. 9, 16–18, 22, 23	578279R
—	Ventil Steuerkolben Pos. 25–33	Piston valve Pos. 25–33	Soupape piston pilote Pos. 25–33	Valvola cursore Pos. 25–33	575250R
34	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	578215R
35	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060306
36	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gleichstrommotor mit Planetengetriebe Pos. 37–49, 63, 78	D.C. Motor with planetary gear drive Pos. 37–49, 63, 78	Moteur à courant continú avec engranage planetaire Pos. 37–49, 63, 78	Motore monofasico con ingranaggio planetario Pos. 37–49, 63, 78	578501R
—	Pumpe kompl. Pos. 50, 51, 57–62	Pump compl. Pos. 50, 51, 57–62	Pompe compl. Pos. 50, 51, 57–62	Pompa compl. Pos. 50, 51, 57–62	578224R
—	Pumpenkolben kompl. Pos. 52–56	Pump piston compl. Pos. 52–56	Piston de pompe compl. Pos. 52–56	Pistone a pompa compl. Pos. 52–56	578271R
—	Aufweithalter mit Hülse kompl. Pos. 64–77, 73–77	Expander holder with bushing compl. Pos. 64–77, 73–77	Porte emboîture avec douille compl. Pos. 64–77, 73–77	Portaespansore con astuccio compl. Pos. 64–77, 73–77	575248R
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 19–21, 68	Feed piston compl. Pos. 19–21, 68	Piston d'avance compl. Pos. 19–21, 68	Pistone d'avanzamento compl. Pos. 19–21, 68	575249R
—	Gehäuseschalen Pos. 70 und 71	Housing shells Pos. 70 and 71	Coquille carcasse Pos. 70 et 71	Calotta carcassa Pos. 70 e 71	578503R
62	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
69	Schalter mont. mit Leitung	Switch mounted with cable	Interrupteur montée avec cable	Interruttore montato con cavo	575528R
72	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	ROLLER'S Akku 12 V, 1,3 Ah	571513A12

ROLLER'S Akku-Exparo Q & E

Teileverzeichnis ***Spare parts list*** ***Liste des pièces*** ***Elenco dei pezzi***



	deu	eng	fra	ita	
—	Aufweitvorrichtung Pos. 1–6	Expanding adapter Pos. 1–6	Dispositif d'emboîture Pos. 1–6	Dispositivo espansore Pos. 1–6	575260R
1	Aufweitbolzen	Expander bolt	Pointeau emboîture	Perno espansore	575261R
2	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081116
3	Aufweithalter	Expander holder	Porte emboîture	Portaespansore	573241R
4	Druckfeder	Pressure spring	Ressort de compression	Molla di compressione	573236
5	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	575262R
6	Senkschraube	Countersunk screw	Vis à tête fraisée	Vite a testa svasata	082006
—	Hülse kompl. Pos. 7–9 und 16	Bushing compl. Pos. 7–9 and 16	Douille compl. Pos. 7–9 et 16	Astuccio compl. Pos. 7–9 e 16	575217A
8	Gewindestift	Grub screw	Vis sans tête	Perno filettato	084072
9	Scheibe	Washer	Rondelle	Ranella	086054
—	Hydraulikblock kompl. Pos. 10, 11, 22–26, 30, 33–37, 43–47, 84–96	Hydraulic block compl. Pos. 10, 11, 22–26, 30, 33–37, 43–47, 84–96	Bloc hydraulique compl. Pos. 10, 11, 22–26, 30, 33–37, 43–47, 84–96	Blocco idraulico compl. Pos. 10, 11, 22–26, 30, 33–37, 43–47, 84–96	575243
10	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060244
11	Zylinder	Cylinder	Cylindre	Cilindro	575212R
—	Vorschubkolben kompl. Pos. 12–15	Feed piston compl. Pos. 12–15	Piston d'avance compl. Pos. 12–15	Pistone d'avanzamento compl. Pos. 12–15	575209R
13	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060267
14	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060255
16	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060005
—	Ersatz Ventil Druckseite Pos. 22–24	Valve pressure side Pos. 22–24	Soupape coté pression Pos. 22–24	Valvola lato di pressione Pos. 22–24	571278R
27	Zylinderstift	Straight pin	Tige cylindrique	Spina cilindrica	088189
28	Hebel	Lever	Levier	Leva	571268R
29	Betätigungsknopf	Actuating button	Bouton d'actionnement	Pulsante d'azionamento	571214R
30	Spiralspannstift	Spiral pin	Goupille spiralée	Spina elastica	088120
31	Stützring	Back-up ring	Bague d'appui	Rondella d'appoggio	060264
32	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060258
—	Ventil Saugseite Pos. 33–37 und 94	Valve suction side Pos. 33–37 and 94	Valve coté aspiration Pos. 33–37 et 94	Valvola lato d'aspirazione Pos. 33–37 e 94	571229R
38	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060015
39	Ausgleichsbehälter	Compensating reservoir	Reservoir de compensation	Contenitore di compensazione	571212R
40	Stopfen mit Stabmagnet	Plug with magnet	Bouchon avec magnet	Tappo con calamita	571249R
—	Gehäuseschalen Pos. 41 und 77	Housing shells Pos. 41 and 77	Coquille carcasse Pos. 41 et 77	Calotta carcassa Pos. 41 e 77	571503R
43	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060241
—	Überdruckventil Pos. 43–47	Valve body Pos. 43–47	Corps de soupape Pos. 43–47	Corpo valvola Pos. 43–47	571228
49	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083137
—	Motor kompl. Pos. 50, 53, 54 und 57	Motor compl. Pos. 50, 53, 54 and 57	Moteur compl. Pos. 50, 53, 54 et 57	Motore compl. Pos. 50, 53, 54 e 57	575500R12
51	O-Ring	Locking ring	Joint torique	Guarnizione O-Ring	060253
52	Linsenschraube	Fillister head screw	Vis tête fraisée bombée	Vite a testa svasata con perno	083134
55	Zylinderschraube	Fillister head screw	Vis à tête cylindrique	Vite a testa cilindrica	081123
—	Planetengetriebe Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Planetary gear drive Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Engranage planetaire Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	Ingranaggio planetario Pos. 49, 51, 52, 56, 58–67	571235
—	Pumpe kompl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pump compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pompe compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	Pompa compl. Pos. 31, 32, 55, 68–76	571220
—	Schalter mit Leitung Pos. 78, 81 und 82	Switch with cable Pos. 78, 81 and 82	Interrupteur avec cable Pos. 78, 81 et 82	Interruttore con cavo Pos. 78, 81 e 82	575528R
79	Blechschraube	Sheet metal screw	Vis à tôle	Vite da lamiera	083064
80	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	ROLLER'S Akku	571510A12
—	Ventil Steuerkolben Pos. 84–92	Piston valve Pos. 84–92	Soupape piston pilote Pos. 84–92	Valvola cursore Pos. 84–92	575244R